



Mitteilungsblatt der Stadt **UFFENHEIM**

Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2023 | Freitag, den 10. November 2023 | Nr 23

Volkstrauertag 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,
am 19. November 2023 ist Volkstrauertag. Trotz inneren Friedens in den
vergangenen siebenzig Jahren hat dieser Gedenktag für die Opfer der Kriege
und der Gewalt auch weiterhin seinen Sinn.

Die Stadt Uffenheim lädt Sie zu einer Gedenkfeier zum Volkstrauertag am
Sonntag, den 19. November 2023 herzlich ein.

Ich würde mich freuen, wenn Sie sich bereits um 09:45 Uhr vor der Herz
Jesu Kirche zum gemeinsamen Einzug einfinden könnten. Um 10:00 Uhr
findet in der Herz Jesu Kirche ein ökumenischer Friedensgottesdienst zum
Volkstrauertag mit Herrn Dekan Max von Egidy und Diakon Markus Giese
statt. Nach dem Gottesdienst erfolgt um 11:00 Uhr der Schweigemarsch
zum Kriegerdenkmal mit Kranzniederlegung.

Für Ihre Teilnahme an dieser Gedenkfeier wäre ich Ihnen sehr verbunden.

Stadt Uffenheim, 20.10.2023
Freundliche Grüße

Wolfgang Lampe
Erster Bürgermeister



Foto: Adobe Stock



WIR HABEN FÜR SIE GEÖFFNET

Wertstoffhof Uffenheim

Buchenweg 3 (im Kreisbauhof)

Telefon: 09161 92 3475

Telefon Verwaltung

(Landkreis, Hr. Schmidt): 09161 92 3435

Öffnungszeiten Wertstoffhof Uffenheim:

Montag 09:00 - 12:30 Uhr

Mittwoch 11:30 - 17:00 Uhr

Freitag 09:00 - 15:00 Uhr

Samstag 09:00 - 12:30 Uhr

Bauschuttplatz und Kompostplatz Uffenheim

Richtung Custenlohr („Bei den Drei Kreuzen“)

März bis Oktober

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 07:30 Uhr - 12:00 Uhr

und 13:00 Uhr - 17:00 Uhr

Donnerstag 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

Samstag 09:00 Uhr - 14:00 Uhr

November bis Februar

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag .. 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr

Donnerstag 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Samstag 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Donnerstag Vormittag ist geschlossen!

Die Öffnung der Deponie (wie auch des Kompostplatzes) ist auf die veröffentlichten Zeiten beschränkt. Zusätzliche Öffnungszeiten auf Abruf sind im Hinblick auf die Besetzung der Anlage und die Betriebsabläufe nicht möglich.

Bauschuttplatz: Abgegeben werden können Bauschutt und Erdaushub.

Kompostplatz: Abgegeben werden können Gartenabfälle, Reisig, Baumschnitt usw.

Itglas - Containerstandorte in Uffenheim

- Alte Bahnhofstraße

- Krankenhausstraße

- Kläranlage

- Wertstoffhof

Gartenabfälle (nur in kleinen Mengen!)

- Geckenheimer Steig, gegenüber der Kläranlage

Größere Mengen Gartenabfälle, Reisig, Baumschnitt usw. geben Sie bitte am Kompostplatz ab.

KFZ- Zulassungsstelle

Renovierungsmaßnahmen Geänderte Öffnungszeiten bei Kfz-Zulassungsstellen

Im Erdgeschoss des Bauteils C des Landratsamtes muss renoviert werden. Betroffen von den Maßnahmen sind vor allem die Zulassungs- und die Führerscheinstelle in Neustadt a.d.Aisch. Aus diesem Grund ist die Zulassungsstelle vom 1. bis 13. Dezember 2023 geschlossen. Dafür haben die Zulassungsstellen in Uffenheim, Scheinfeld und Bad Windsheim ihre Öffnungszeiten für diesen Zeitraum erweitert, sie haben Montag bis Donnerstag jeweils von 08:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr geöffnet, am Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr, Bad Windsheim zudem am Donnerstag bis 17:30 Uhr. Auch die Schilderläden vor Ort sind zu den genannten Zeiten geöffnet. Die Online-Services für die Kfz-Zulassung (außer Terminvereinbarung) unter www.kreis-nea.de/digitales-landratsamt stehen weiterhin wie gewohnt zur Verfügung. Die Führerscheinstelle hat vom 1. bis 13. Dezember 2023 zu den üblichen Zeiten geöffnet, es können allerdings keine Online-Termine vergeben werden. Als Zugang wird der Hintereingang des Bauteils C zur Verfügung stehen (bitte Beschilderung vor Ort beachten). Insgesamt kann es an den genannten Stellen zu längeren Wartezeiten kommen. Das Landratsamt bittet um Verständnis

NOTRUFÜBERSICHT

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112

Polizei 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Polizeiinspektion Bad Windsheim 09841 66160

Polizeiwache Uffenheim 09841 66160

(Mo.-Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:30 Uhr)

Wasser (Wasserwerk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 6948999

Strom (E – Werk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 5308024

N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom 0800 2342500

Erdgas

(Bereitschaftsdienst der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)

Störungsdienst Erdgas 0800 2343600

Notruftelefon für Frauen 09161 1213

Wir sind eine offene Gruppe mit zur Zeit 10 Personen, die einen Schlaganfall oder eine Schädel-Hirn-Verletzung haben. Meist ist es der Betroffene und der Ehepartner, der als Fahrer fungiert.

Wir treffen uns einmal im Monat, meist am 2.Dienstag im Monat, im Kath. Pfarrzentrum in Uffenheim, Karl-Arnold-Straße, von 14 bis 16 Uhr. Wir tauschen Erfahrungen aus und sprechen in ungezwungener Runde über die Krankheit und die damit verbundenen Probleme.

Manchmal organisieren wir einen Vortrag, machen Gedächtnistraining, gemeinsame Ausflüge oder gehen in ein behindertengerechtes Lokal zum Essen.

Wenn Sie auch ein Schlaganfallpatient sind oder jemand kennen, der zu dieser Personengruppe gehört oder ein Angehöriger sind, dann laden wir Sie herzlich ein, an unseren Gruppentreffen teilzunehmen. Kommen Sie einfach mal beim Treffen vorbei oder rufen Sie mich für weitere Auskünfte an.

Renate Schmidt, Gruppenleiterin, Tel. 09335-448

Das nächste Treffen ist am Di 14. Nov. 2023

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie

Beratungen bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen

(Montag – Freitag von 08:00 Uhr – 17:00 Uhr) **09161 873571**

Tierärztlicher Notdienst

Geöffnet:

nur an Wochenenden und Feiertagen

Genauere Infos entnehmen Sie der Website:

<https://tierarztnotdienst-mittelfranken.de>

Fundtiere, Tierheim Würzburg

Öffnungszeiten:

täglich, außer Montag und Donnerstag, von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Telefonzeiten:

täglich 11:00 Uhr – 12:00 Uhr

täglich ab 13:00 Uhr

0931 84324

Notfälle:

täglich 08:00 Uhr – 11:00 Uhr

täglich 12:00 Uhr – 13:00 Uhr

0176 97553746

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer nachts, am Wochenende oder am Feiertag dringend einen Arzt braucht, aber nicht lebensbedrohlich krank ist, erreicht den nächstgelegenen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit gültigen kostenlosen Notdienstnummer: **116 117**.

Zahnärzte

11.11./12.11.2023

Dr. Thomas Kerling
Schwarzenberger Str. 37,
91443 Scheinfeld..... Tel: 09162 / 241

18.11./19.11.2023

Dr. Carola Kister
Seestr. 3,
91593 Burgbernheim / OT Buchheim ... Tel: 09847 / 9849642

Den aktuellen Zahnnotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: www.notdienst-zahn.de.

Apothekennotdienst uneingeschränkt

11.11.2023	Schwanen-Apotheke, Aub
12.11.2023	Schwalben Apotheke im Knaus-Center, Ochsenfurt
13.11.2023	Rats-Apotheke, Ochsenfurt
14.11.2023	Stadt-Apotheke, Ochsenfurt
15.11.2023	St. Sebastian-Apotheke, Ochsenfurt
16.11.2023	Klingentor-Apotheke, Ochsenfurt
17.11.2023	Stern-Apotheke, Uffenheim
18.11.2023	Engel-Apotheke, Ochsenfurt
19.11.2023	Stadt-Apotheke im Edeka-Markt, Uffenheim
20.11.2023	Franken-Apotheke, Uffenheim
21.11.2023	Engel Apotheke im Mainärztehaus, Ochsenfurt
22.11.2023	Schwanen-Apotheke, Aub
23.11.2023	Schwalben-Apotheke im Knaus-Center, Ochsenfurt
24.11.2023	Rats-Apotheke, Aub

Den aktuellen Apothekennotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen:
<http://lak-bayern.notdienst-portal.de/blakportal/>.



Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes im Jahr 2023 erscheint in der 47. Kalenderwoche. Annahmeschluss für Textbeiträge ist

Dienstag, 14. November 2023,

10:00 Uhr. Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an: janine.horn@uffenheim.de.

Amtliche Bekanntmachungen



Stadt Uffenheim Uffenheim, den 04.10.2023

Amtliche Bekanntmachung

Die Stadt Uffenheim verpachtet **ab 01.04.2024** folgendes Flurstück als **Fischwasser:**

**Flurstück Nr. 336/2 / Gemarkung Custenlohr
Weiher in der „Rothleite“ Lindwethweiher**

Die Pachtdauer beträgt 10 Jahre.

Sie beginnt am 01.04.2024 und endet am 31.03.2034.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Verpachtung nur an Bewerber erfolgt, die einen gültigen Fischereischein besitzen und ortsansässig sind. Sollten keine Bewerbungen von ortsansässigen Personen vorliegen erfolgt die Vergabe darüber hinaus.

Interessenten werden gebeten, Pachtpreisangebote bis spätestens

Montag den 10. November 2023

schriftlich an die Stadt Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim, einzureichen.

Später eingehende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

Wolfgang Lampe
1. Bürgermeister

Angeheftet: 27.10.2023

Abgenommen: 10.11.2023

Vollzug des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFwG);

- Neuerlass der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Feuerwehren der Stadt Uffenheim

Der Stadtrat Uffenheim hat mit Beschluss vom 27.07.2022 eine neue Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Feuerwehren der Stadt Uffenheim beschlossen.

Diese Satzung wurde auch am 09.08.2022 erlassen und trat am 27.08.2022 in Kraft.

Zwischenzeitlich wurde festgestellt, dass aus rechtlichen Gründen die o.g. Satzung nochmal rückwirkend zum 01.01.2019 erlassen werden muss.

Der Stadtrat Uffenheim hat deshalb mit erneutem Beschluss vom 21.09.2023 die o.g. Satzung beschlossen.

Die Pauschalsätze aus der Anlage wurden nicht verändert.

**Die o.g. Satzung tritt rückwirkend
zum 01.01.2019 in Kraft.**

Die o.g. Satzung kann während der allgemeinen Dienststunden bei der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16 (Rathaus Zi.-Nr. 205/206) eingesehen werden.

Auf die Veröffentlichung durch Abdruck der o.g. Satzung im Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim am 10.11.2023 wird hingewiesen.

W. Lampe
1. Bürgermeister

Holzverlosung 2023

Die Holzverlosung findet aufgrund der Witterung erst im Januar 2024 statt.
Der genaue Termin wie noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Feuerwehrsatzung

**Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz
für Einsätze und andere Leistungen
der Feuerwehren der Stadt Uffenheim
Vom 27.10.2023**

Die Stadt Uffenheim erlässt aufgrund Art. 28 Abs. 4 Bayerisches Feuerwehrgesetz (BayFwG) folgende

**SATZUNG
§ 1**

Aufwendungs- und Kostenersatz

(1) Die Stadt Uffenheim erhebt im Rahmen von Art. 28 Abs. 1 BayFwG Aufwendungsersatz für die in Art. 28 Abs. 2 BayFwG aufgeführten Pflichtleistungen ihrer Feuerwehren, insbesondere für

1. Einsätze,
2. Sicherheitswachen (Art. 4 Abs. 2 Satz 1 BayFwG),
3. Ausrücken nach missbräuchlicher Alarmierung oder Fehlalarmen.

Einsätze werden in dem für die Hilfeleistung notwendigen Umfang abgerechnet. Für Einsätze und Tätigkeiten, die unmittelbar der Rettung oder Bergung von Menschen und Tieren dienen, wird kein Kostenersatz erhoben.

(2) Die Stadt Uffenheim kann Kostenersatz für die Inanspruchnahme ihrer Feuerwehren zu folgenden freiwilligen Leistungen erheben (Art. 28 Abs. 4 Satz 1 BayFwG):

1. Hilfeleistungen, die nicht zu den gesetzlichen Pflichtaufgaben der Feuerwehren gehören,
2. Überlassung von Gerät und Material zum Gebrauch oder Verbrauch,
3. Leistungen der Atemschutzgerätewerkstatt und der Schlauchwerkstatt,

Die Kostenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Feuerwehr.

(3) Die Höhe des Aufwendungs- und Kostenersatzes richtet sich nach den Pauschalsätzen gemäß der Anlage zu dieser Satzung. Für den Ersatz von Aufwendungen, die nicht in der Anlage enthalten sind, werden Pauschalsätze in Anlehnung an die für vergleichbare Aufwendungen festgelegten Sätze erhoben. Für Materialverbrauch werden die Selbstkosten berechnet.

(4) Aufwendungen, die durch Hilfeleistungen von Werkfeuerwehren entstehen (Art. 15 Abs. 7 Satz 2 BayFwG), sowie wegen überörtlicher Hilfeleistungen nach Art. 17 Abs. 2 BayFwG zu erstattenden Aufwendungen werden unabhängig von dieser Satzung geltend gemacht.

§ 2**Schuldner**

(1) Bei Pflichtleistungen bestimmt sich der Schuldner des Aufwendungsersatzes nach Art. 28 Abs. 3 BayFwG.

(2) Bei freiwilligen Leistungen ist Schuldner, wer die Feuerwehr willentlich in Anspruch genommen hat.

(3) Mehrere Schuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3**Fälligkeit**

Aufwendungs- und Kostenersatz werden mit Eintritt der Bestandskraft des Bescheids zur Zahlung fällig.

§ 4**Ermäßigung und Erlass**

Zur Vermeidung unbilliger Härten können die Gebühren im Einzelfall teilweise oder ganz erlassen werden; dies gilt insbesondere, wenn der Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr überwiegend im öffentlichen Interesse bzw. zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit erforderlich war.

§ 5**In-Kraft-Treten**

(1) Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Satzung vom 09.08.2022 außer Kraft.

Uffenheim, den 27.10.2023

STADT UFFENHEIM



**W. Lampe
1. Bürgermeister**

Anlage zur Feuerwehrsatzung

**Anlage zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze
und andere Leistungen der Feuerwehren der Stadt Uffenheim**

Vom 27.10.2023

Verzeichnis der Pauschalsätze

Aufwendungsersatz und Kostenersatz setzen sich aus den jeweiligen Sachkosten und den Personalkosten zusammen.

1. Streckenkosten

Die Streckenkosten betragen für jeden angefangenen Kilometer Wegstrecke:

Fahrzeug:	Kosten:
UFF-F 401 HLF 20/16	5,55 €
UFF-F 491 sonstiges Löschfahrzeug mit VSA	9,26 €
UFF-F 411 LF 20	7,94 €
UFF-F 301 Drehleiter	15,54 €
UFF-F 111 Einsatzleitfahrzeug	2,21 €
UFF-F 141 Mannschaftstransportwagen	1,40 €
UFF-F 611 Rüstwagen (RW 2)	9,86 €
UFF-F 581 Schlauchwagen	14,60 €
UFF-F Gerätewagen Logistik 2 – HW	18,61 €
UFF-F Tragkraftspritzenfahrzeug TSA 8/8	5,08 €

2. Ausrückekosten

Mit den Ausrückekosten ist der Einsatz von Geräten und Ausrüstung abzugelten, die zwar zu Fahrzeugen gehören, deren Kosten aber nicht durch die zurückgelegte Wegstrecke beeinflusst werden. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Ausrückestundenkosten erhoben. Die Ausrückestunden betragen- berechnet vom Zeitpunkt des Ausrückens vom Feuerwehrgerätehaus bzw. vom Standort bis zum Zeitpunkt des Wiedereintrückens - je Stunde:

Fahrzeug:	Kosten:	Nutzungsdauer
UFF-F 401 HLF 20/16	196,02 €	25 Jahre
UFF-F 491 sonstiges Löschfahrzeug mit VSA	- €	25 Jahre
UFF-F 411 LF 20	203,65 €	25 Jahre
UFF-F 301 Drehleiter	303,13 €	25 Jahre
UFF-F 111 Einsatzleitfahrzeug	22,86 €	15 Jahre
UFF-F 141 Mannschaftstransportwagen	15,76 €	15 Jahre
UFF-F 611 Rüstwagen (RW 2)	178,52 €	25 Jahre
UFF-F 581 Schlauchwagen	- €	25 Jahre
UFF-F Gerätewagen Logistik 2 – HW	- €	25 Jahre
Tragkraftspritzenfahrzeug TSA 8/8	- €	20 Jahre

3. Personalkosten:

Personalkosten werden nach den Ausrückestunden berechnet. Dabei ist der Zeitraum vom ausrücken aus dem Feuerwehrgerätehaus bis zum Wiedereintrücken anzusetzen. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Stundenkosten erhoben.

Für den Einsatz ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistender wird folgender Stundensatz	28,00 €
Für die Abstellung zum Sicherheitswachdienst gemäß Art. 4 Abs. 2 Satz 1 BayFwG werden erhoben je Stunde Wachdienst für	16,40 €

4. Gerätekosten/Geräteüberlassungsgebühren pro Tag

Kommt ein Gerät zum Einsatz, das nicht zur feuerwehrtechnischen Beladung des eingesetzten Fahrzeuges gehört (und der Geräteeinsatz ist daher nicht bereits mit den Fahrzeugkosten des Fahrzeuges abgegolten), werden hierfür pro Tag einmalig Gerätekosten unabhängig vom Zeitaufwand berechnet.

Schmutzwasserpumpe	30,00 €
Öl-/Wassersauger	40,00 €
Be-/Entlüftungsgerät	50,00 €
Notstromaggregat 5 KVA	57,00 €
Flutlichtstrahler	15,00 €
Ölauffangbehälter	80,00 €
Wärmebildkamera	60,00 €
Plasmaschneider	20,00 €
Gefahrgutbehälter	50,00 €

5. Arbeitsleistungen der Atemschutzwerkstatt und der Schlauchwerkstatt

Atemschutzmaske reinigen und prüfen	14,00 €
Pressluftatmer reinigen und prüfen	28,00 €
Pressluftflasche füllen	8,00 €
Druckschlauch einbinden je Kupplung	12,00 €
Druckschlauch waschen, prüfen und trocknen	12,00 €

Uffenheim, den 27.10.2023
STADT UFFENHEIM



W. Lampe
1. Bürgermeister

„Mei Uffni“

2022 hatte Susanne Holzmann, Chorleiterin des Uffenheimer Liederkränzes, Text und Melodie für das Lied „Mei Uffni“ komponiert. Beim Tag der Volksmusik wurde es jüngst erstmals öffentlich vom Chor aufgeführt. Das Lied kam beim Publikum gut an, was der langanhaltende, kräftige Applaus belegte. An die Chorleiterin war von mehreren Seiten der Wunsch nach Text und Noten herangetragen worden. Es ist in C-Dur gesetzt. Susanne Holzmann ist auch gerne beim Transponieren, wenn das Lied in eine andere Tonart gebracht werden soll, oder beim Arrangieren, wenn es mehrstimmig gesungen werden soll, behilflich. Beim Tag der Volksmusik bekam Bürgermeister Wolfgang Lampe das Notenblatt von Susanne Holzmann für das städtische Archiv überreicht.



Foto: Gerhard Krämer

Mei Uffni :-)

Text u. Melodie: Susanne Holzmann, Mai 2022

Ref.: Ich brauch' ka Lon-don, ich brauch' ka Rom, brauch' ka Pa-ris und a ka Wien.

Ich brauch' kan Berg und a ka See, ich find's in Uff-ni halt so schee.

Ich brauch' mei Hei-mat, ich brauch' mei Leut und des in Uff-ni für al-le Zeit.

Ich brauch' mein Frie-den, ich brauch' mei Ruh, brauch' ein-fach Uff-ni im-mer-zu.

1. Net zu groß und net zu klein, a a-no-nym doch nie al-lein.

1. So ist es hier in Uf-fen-heim, ich will nie mehr wo-an-ders sein -> Ref.

2. Wir ham a hau-fen gu-te Leut und ham in Uff-ni a schö-ne Zeit.

2. Da wolt mer bleib'n des is doch klar, Uff-ni is halt wun-der-bar.-> Ref.

3. Fahr' ich aus-wärts und komm' zu-rück, dann hupft mei Herz vor lau-ter Glück.

3. Wenn ich die Türm und Häu-ser seh', Uff-ni is schee.

B. Geopffien

3. Wenn ich die Türm und Häu-ser seh', Uff-ni is schee.

3 x oder so oft wie man will

Grund- und Gewerbesteuer

Grundsteuer am 15.11.2023 fällig

Die 4. Grundsteuerrate ist am 15.11.2023 zur Zahlung fällig. Die Höhe der Rate ist aus dem letzten Grundsteuerbescheid ersichtlich. Grundsteuerpflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden gebeten, die Rate pünktlich zu überweisen. Bei Zahlungsverzug müssen leider Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden.

Gewerbesteuer am 15.11.2023 fällig

Gewerbesteuerpflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden darauf hin-gewiesen, dass die 4. Vorauszahlungsrate am 15.11.2023 zur Zahlung fällig ist. Bei Zahlungsverzug müssen leider Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden. Die Höhe der Vorauszahlungsrate ist aus dem letzten Gewerbesteuer-Vorauszahlungs-bescheid ersichtlich. Die Abbuchung erfolgt zum 15.11.2023.

Lampe
1. Bürgermeister

WIR SIND FÜR SIE DA!



Die **Teilhabeberatung** berät Sie kostenlos.

Sie haben eine chronische Erkrankung oder eine Behinderung? Sie wollen einen Antrag auf Unterstützung stellen? Sie brauchen ein Hilfsmittel? Sie haben Fragen zum Leben mit Beeinträchtigung?

Dann kommen Sie am **14. November** zwischen **16.00 und 18.00 Uhr** in den **Windstützpunkt**, Ringstraße 10, Uffenheim. Herr Schunk von der **Teilhabeberatung** ist in dieser Zeit für Sie vor Ort.



Sie können uns auch gerne anrufen unter: **0162 1327091**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Seniorenbeirat



Einladung an Seniorinnen und Senioren zum Weihnachtsmarkt in Dinkelsbühl

Der Seniorenbeirat Uffenheim lädt alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein zu einer Busfahrt nach Dinkelsbühl am **Dienstag, 5. Dezember 2023**. Erst werden wir uns mit dem Seniorenbeirat Dinkelsbühl bei Kaffee und Kuchen auf die Weihnachtszeit einstellen und anschließend nach einer Stadtführung den Dinkelsbühler Weihnachtsmarkt besuchen. Abfahrt 13:00 Uhr in Uffenheim, Bahnhofstraße ab "Bushaltestelle Hedwigsruh". Rückkehr in Uffenheim 19:00 Uhr. Auskunft und Anmeldung bei Ernst Groß, Tel. 09842-2664

Familienstützpunkt Uffenheim



Der Familienstützpunkt in Uffenheim wurde am 01.09.2023 eröffnet. Dieser ist Anlaufstelle für Familien, Alleinerziehende und Schwangere. Hier wird es künftig die Möglichkeit geben mit anderen Erziehenden in Kontakt zu treten, sich auszutauschen und Bildungsangebote wahrzunehmen. Ein entsprechendes Angebot befindet sich im Aufbau.

Gerne dürfen Sie hier Ihre Wünsche einbringen. Auch bei konkreten Fragestellungen zu Erziehung und Familienleben kann ich Ihnen als Fachkraft im Familienstützpunkt Orientierung über die verschiedenen konkreten Bildungs- und Beratungsangebote geben.

Der Familienstützpunkt befindet sich im Haus der Kirche in Uffenheim, ist aber ein Angebot für die gesamte Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim. So werden geplante Aktionen und Veranstaltungen nicht nur in Uffenheim selbst, sondern auch in den verschiedenen Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft angeboten.

Der Familienstützpunkt Uffenheim gehört neben den Familienstützpunkten in Illesheim, Emskirchen und Diespeck zu einem Netz von mittlerweile vier Familienstützpunkten im Landkreis. Familien im Landkreis können auch völlig unabhängig vom jeweiligen Wohnort die Angebote von allen Familienstützpunkten nutzen.

Am 5. Dezember 2023 von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr findet ein Frühstückstreff für Schwangere und Eltern mit kleinen Kindern im Alter von 0-3 Jahren im Haus der Kirche statt. Thema wird „Spiele für drinnen“ sein.

Als Fachkraft im Familienstützpunkt Uffenheim freue ich mich auf Ihre Anfragen und Ihr Interesse.

Zu erreichen ist der Familienstützpunkt in Uffenheim aktuell unter folgenden Möglichkeiten:

Caroline Geuder

Email: fsp.uffenheim@elkb.de

Handy: 01515 2963065

Besuchen Sie den Uffenheimer Wochenmarkt

Jeden **Freitag** findet von **13:00 bis 17:00 Uhr** vor der Stadthalle, am Pratovecchioplatz, der Wochenmarkt mit Produkten aus der Region statt.

Die Wochenmarktbesucher bieten folgende Waren an ihren Ständen an:

- Regionale Weine
- Käsespezialitäten
- Griechische Spezialitäten
- Honig und BIO-Obst
- Salat und Gemüse
- Geräucherte Forellen, Wurst
- Backwaren, Deko und Florales



Bieten doch auch Sie ihre Ernte und ihre Waren auf dem Uffenheimer Wochenmarkt an. Auch einzelne Markttag sind möglich!

Anmeldung schnell und unkompliziert bei der Stadt Uffenheim, Tel. 09842 207-21

Verschenkbörse

Zu verschenken

1 Espresso-Maschine, AMBIANO, 1 Jahr Garantie, neuwertig Abzuholen unter Tel. 015155859286

Neues aus der Bücherei

Die Öffnungszeiten der Bücherei sind

- **Montag: 11.30 - 14.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr**
- **Mittwoch: 09.00 - 11.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr**
- **Freitag: 15.00 - 18.00 Uhr**
-

Gewinnspiel zum Vorlesetag

Anlässlich des Bundesweiten Vorlesetages am 17. November haben wir uns für den November ein tolles Gewinnspiel ausgedacht. Mitmachen können unsere Leser*innen im Vorlesealter. Alle weiteren Infos gibt es beim nächsten Besuch in der Stadtbücherei. Es warten tolle Preise auf alle Teilnehmer.

Wir stellen vor:

Echtzeitalter/ Tonio Schachinger

Tonio Schachinger erzählt von einer Jugend zwischen Gaming und Klassikerlektüre, von Freiheitslust, die sich bewähren muss gegen flammende Traditionalisten – und von dem unkalkulierbaren Rest, der nicht nur die Abschlussklasse 2020 vor ungesehene Herausforderungen stellt. Dabei sind die Wendungen überraschend, sein Humor so uneitel und nahbar: Echtzeitalter ist Beispiel und Beweis für die zeitlose Kraft einer guten Geschichte und ein großer Gesellschaftsroman, der den Deutschen Buchpreis 2023 gewonnen hat.

Bei euch ist es immer so unheimlich still/ Alena Schröder

Idingen, 1950er Jahre: Evelyn Borowski hat alles, was sie sich je erträumt hat - ein Eigenheim mit Garten, einen fürsorglichen Mann und das lang erwartete Töchterchen Silvia. Trotzdem ist sie nicht glücklich. Sie vermisst ihren Beruf als Ärztin und fühlt sich fremd und allein in dieser süddeutschen Kleinstadt. Berlin, 1989: Aufbruch liegt in der Luft. Silvia Borowski aber macht einen Schritt zurück. In einem geklauten Polo fährt sie Hals über Kopf Richtung Süden – neben ihr die erst wenige Wochen alte Tochter Hannah. Was erwartet sie in ihrem Heimatort, aus dem Silvia vor vielen Jahren überstürzt geflohen ist? Ist sie stark genug, sich der Vergangenheit zu stellen?

Gottes Plagen/ Robert Preis

1463: Stjepan Tomašević, der letzte Despot Serbiens und König von Bosnien, wird von osmanischen Reitern enthauptet. Seine hochschwangere Frau Helena beobachtet die Ermordung und kann mit einem kleinen Gefolge fliehen. Hilfe erhält sie auch von einem Pilger namens Johannes, der sie Richtung Norden in die sichere Stadt Graz im Heiligen Römischen Reich führen will. Doch die Osmanen sind ihnen dicht auf den Fersen, und in einer Zeit von Krankheiten, Plagen und Kriegen scheint am Ende nur noch ein Bild die Hoffnung auf eine Zukunft zu nähren.

Der Botaniker/ M.W. Craven

Er schickt seinen Opfern Gedichte und getrocknete Blumen, bevor er sie vergiftet – und er kann offenbar durch Wände gehen, denn selbst Polizeischutz rund um die Uhr kann ihn nicht stoppen. „Der Botaniker“, wie ihn die Presse nennt, hat bereits drei Opfer auf dem Gewissen und ein viertes ausgewählt. Für DS Washington Poe von der NCA kommt der scheinbar unlösbare Fall zur Unzeit. Seine Freundin und Kollegin, die geniale Pathologin Estelle Doyle, wird verdächtigt, ihren Vater erschossen zu haben. Zusammen mit seiner Chefin Stephanie Flynn und der brillanten, aber sozial inkompatiblen Analytikerin Tilly Bradshaw versucht Poe, zwei Rätsel zu lösen, die vermeintlich nichts miteinander zu tun haben.

Neue DVDs:

- Asterix & Obelix – Im Reich der Mitte
- Book Club – Ein neues Kapitel
- Einfach mal was Schönes
- Der gestiefelte Kater – Der letzte Wunsch
- Mission Ulja Funk
- Operation Fortune
- Was man von hier aus sehen kann
- Beau is afraid
- Black Widow

- Die drei??? – Erbe des Drachen
- Hui Buh und das Hexenschloss
- Im Taxi mit Madeleine
- Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war
- Wo ist Anne Frank
- Zeiten des Umbruchs – Armageddon Time
- Plane
- Der Räuber Hotzenplotz

Wir gratulieren



Zum Geburtstag

Wir wünschen unseren Jubilaren, die im Laufe der kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern dürfen, von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit.

Am 11.11. zum 91. Geburtstag.

Hedwig Greßer, Seeweg 90, Welbhausen

Am 11.11. zum 82. Geburtstag,

Günter Beinlich, Ringstr. 25

Am 12.11. zum 85. Geburtstag,

Hannelore Heinrich, Wiesenstr. 8

Am 13.11. zum 89. Geburtstag,

Erich Nagel, Siebenbürgenstr. 3

Am 14.11. zum 75. Geburtstag,

Renate Prehmus, Uttenhofer Weg 38

Am 15.11. zum 90. Geburtstag,

Elfriede Hillenbrand, Uttenhofen 12

Am 16.11. zum 78. Geburtstag,

Mathias Huprich, Alte Bahnhofstr. 5

Am 16.11. zum 70. Geburtstag,

Gerold Kreiselmeier, Uttenhofen 12

Am 17.11. zum 87. Geburtstag,

Arno Ertel, Ostmarkstr. 3

Am 18.11. zum 70. Geburtstag,

Annamarie Fieltsch, Büttelweg 13, Welbhausen

Am 19.11. zum 86. Geburtstag,

Hildegard Wirsching, Spitalplatz 2

Am 19.11. zum 75. Geburtstag,

Renate Dangl, Karl-Pfahler-Str. 2

Am 20.11. zum 85. Geburtstag,

Berta Hepting, Kapellbergweg 15

Am 20.11. zum 85. Geburtstag,

Erika Schurz, Wallmersbach 39

Am 20.11. zum 84. Geburtstag,

Erika Kuntscher, Waldweg 2

Am 20.11. zum 80. Geburtstag,

Eduard Seitz, Burggrafenstr. 21

Am 22.11. zum 91. Geburtstag,

Therese Gref, Mühlstr. 15

Am 23.11. zum 77. Geburtstag,

Heinrich Schirmer, Uttenhofen 7

Am 23.11. zum 70. Geburtstag,

Irene Sorg, Sonnenweg 11

Veröffentlicht werden folgende Jubilare:

Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit; Geburtstage: ab dem 70. und künftig ab dem 75. Geburtstag jeder weitere (also 76., 77., usw).

Selbstverständlich können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. In diesen Fällen bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig (3 Wochen vorher) mitzuteilen.

Ansprechpartner sind die Mitarbeiter im Einwohnermeldeamt (Tel. 09842 207-14 oder -15).

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

Lieblein Inea Anna geb. 23.05.2023

Uffenheim, Krankenhausstr. 3

Tochter von Lieblein Lena und Li German

Sterbefälle

Küstner Erich

Uffenheim, Steigerwaldstr. 36

verstorben am 07.10.2023, 69 Jahre

Kreiselmeier Karl

Uffenheim, OT Brackenlohr, Blauberg 1

verstorben am 12.10.2023, 62 Jahre

Köfer Karl

Uffenheim, Am Schleleinskeller 1

verstorben am 13.10.2023, 90 Jahre

Die Feuerwehr informiert



Feuerwehr freut sich über zwei neue Fahrzeuge

Die Freiwillige Feuerwehr Uffenheim freut über zwei neue Fahrzeuge. Die sind zwar schon eine gewisse Zeit da, jetzt aber feierte man die offizielle Übergabe. Neu bei der Wehr sind das Katastrophenschutzfahrzeug mit „Modularem Gerätesatz Hochwasser“ und das Löschfahrzeug LF 20. Aufgrund der Pandemie finde die Übergabefeier des LF 20 erst jetzt statt, erklärte Kommandant Dietmar Braun. Denn das Fahrzeug sei schon vor gut zwei Jahren gekommen. Aber auch beim Katastrophenschutzfahrzeug sei nicht alles rund gelaufen. Das Auslieferungsdatum habe sich immer weiter nach hinten verschoben, so dass es mit eineinhalbjähriger Verspätung geliefert worden sei. Brauns Stellvertreter Jochen Hirsch informierte über Details zu den Fahrzeugen. Das LF 20 habe mittlerweile schon 150 Einsätze hinter sich und habe seinen Nutzen unter Beweis gestellt. Das Katastrophenschutzfahrzeug des Freistaats Bayern sei ein Geschenk gewesen, aber eines mit einer Verpflichtung. Zum einen kann es bei Einsätzen der Uffenheimer Wehr verwendet werden, zum anderen kommt es bei Katastrophen zum Einsatz – und das bundesweit. Vorhanden ist eine Beladung für den Hochwasserschutz. Dazu zählen 14 Pumpen, die 25.000 Liter in der Minute schaffen. „Wir können da ordentlich was wegpumpen“, sagte Hirsch. Was noch geleifert wird, ist die Elektro-Beladung mit Stromerzeugern. Dazu kommen noch ein Anhänger mit einem Stromaggregat und der Beladungssatz Waldbrand. Hirsch machte darauf aufmerksam, dass das Gerätehaus eigentlich voll sei. Er appellierte an die Politik, dass noch ein bis drei Stellplätze geschaffen werden müssten. „Wir müssen für uns durchplanen, was wir bewerkstelligen können“, betonte Hirsch. Auch über neue „kleine“ Fahrzeuge müsse man reden, kündigte er an, damit dann niemand im Stadtrat überrascht sei. Bürgermeister Wolfgang Lampe freute sich, dass es in Uffenheim die Industrieanlagen Vermietung Stadt Uffenheim GmbH (ISU) gebe. Ohne deren finanzielle Unterstützung hätte das LF 20 nicht finanziert werden können. Lampe ist stolz, „eine der aktivsten und eine der besten Feuerwehren im Landkreis“ zu haben. Zudem gebe es eine hervorragende Jugendarbeit.

„Da wird es mit nicht bange“, sagte der Bürgermeister. Dies sei auch ein Verdienst der beiden Kommandanten. ISU-Geschäftsführer Rolf Klingler erklärte, dass man bestimmte Anschaffungen gerne unterstütze.

Es sei nicht das erste Fahrzeug, das mitfinanziert worden sei. Landtagsabgeordneter und stellvertretender Landrat Hans Herold dankte auch im Namen des Landrats für „die großartige ehrenamtliche Arbeit“. Für das LF 20 habe es 105.000 Euro an Zuschuss gegeben. Dass das Kat-Fahrzeug nach Uffenheim gekommen sei, bezeichnete Herold als „gute Entscheidung“.



Über das LF 20 und den Versorgungs-Lkw freuen sich (von links) Feuerwehrvereinsvorsitzender Andreas Albig, Jochen Hirsch, Dietmar Braun, Wolfgang Lampe, Rolf Klingler und Hans Herold.
Fotos: Gerhard Krämer



Die neuen Fahrzeuge durften natürlich besichtigt werden.



Ein Teil der Beladung des neuen Katastrophenschutzfahrzeugs.

Schulen/Fortbildung/VHS

Christian-von-Bomhard- Schule Uffenheim



Bomhardschule trotz dem Bayerntend

Anlässlich der diesjährigen Wahl zum Bayerischen Landtag durften auch die Schüler:innen der Christian-von-Bomhard Schule an die Wahlurnen, und zwar bereits am Freitag, den 6. Oktober 2023 im Rahmen der Juniorwahl. Bei dieser geht es um das Üben und Erleben von Demokratie. So sollen die Schüler:innen mittels der Juniorwahl frühzeitig an das Thema Wahlen und Politik herangeführt und auf die künftige Partizipation im politischen System vorbereitet werden. Durch das Wählen gehen im Rahmen der Juniorwahl sollen zudem Begeisterung und Interesse an Politik geweckt werden und die Grundlage für späteres gesellschaftliches Engagement entstehen.

Bei der Juniorwahl an der Bomhardschule durften alle Schüler:innen, die Politik und Gesellschaft als Unterrichtsfach haben, ihre Stimme abgeben. Somit waren insgesamt knapp 250 Schüler:innen wahlberechtigt. Die Wahlbeteiligung lag bei 94 % und keine der abgegebenen Stimmen musste für ungültig erklärt werden.

Die abgegebenen Stimmen (Gesamtstimmen) verteilten sich wie folgt: Mit 36 % wurde die CSU mit deutlichem Abstand die stärkste Kraft. Danach kamen die SPD mit 16,2 %, die Grünen mit 11,1 %, die Freien Wähler mit 9,6 %. Die AfD, die bei der bayerischen Juniorwahl immerhin 12,2 % erhielt, erreichte an der Bomhardschule lediglich 7,9 %. Des Weiteren vergaben die Schüler:innen auch einige wenige(re) Stimmen an die Parteien Die Linke (5,3 %), die FDP (4,7 %), die ÖDP (3,4 %), die Tierschutzpartei (1,7 %), die Basis (1,7 %), die PdH (1,3 %) sowie die BP (1,3 %). Somit fiel das schulinterne Ergebnis – abgesehen vom gemeinsamen Wahlsieger CSU – deutlich anders aus als das der landesweiten Juniorwahl, bei der die Grünen den zweiten und die AfD den vierten Platz belegten.

Zu der originalgetreuen Wahlsimulation der Juniorwahl gehörte selbstverständlich auch ein Wahlvorstand, der an der Bomhardschule ausschließlich von Schüler:innen besetzt war. Diese trugen die Verantwortung für die Durchführung der Wahl, d. h. sie ließen sich die im Vorfeld verteilten Wahlbenachrichtigungen zeigen, händigten die Stimmzettel aus und kontrollierten den Einwurf der Zettel in die versiegelte Urne und trugen die Stimmabgabe im Wählerverzeichnis ein. Darüber hinaus waren sie natürlich auch für die korrekte Auszählung der Stimmen verantwortlich. Diese ging dann auch recht zügig vonstatten, da sich auch in diesem Jahr wieder zahlreichen Wahlhelfer:innen freiwillig gemeldet hatten und so mit ihrem Engagement zu einer gelungenen Wahl beitrugen.

Text: Lisa Pohl



Foto: Ralf Lischka

Diakonisches Lernen als Ziel

Ganz im Zeichen des „Diakonischen Lernens“ stand die Pädagogische Konferenz der Lehrer der C.-v.-B. Schule, die immer Mitte Oktober stattfindet. Bereits seit ein paar Monaten gibt es schon einen sogenannten Kooperationsvertrag zwischen der Schule und diversen Einrichtungen (z. B. Kindergarten/Seniorenheim). Ziel ist es, den Kindern und Jugendlichen dieses breite Feld des menschlichen bzw. sozialen Miteinanders näher zu bringen. Schon vor etlichen Jahren passierte dies in Uffenheim, als beispielsweise die Musikklassen für die Senioren im Altenheim zur Weihnachtszeit Lieder spielten. Dies soll nun etabliert werden und mit zahlreichen Einrichtungen vertieft werden, damit beide Seiten profitieren. Bei der Begrüßung betonte OSTd Alfred Lockl die Wichtigkeit dieses Projekts und stellte den Referenten Dr. Martin Dorner vor.

Nach einem kurzen Film, den Dr. Dorner im Anschluss kommentierte, war dem Lehrerkollegium schnell klar, wie hilfreich die Kooperation ist: Schlagworte wie „Begegnung der Generationen“, „Musik, Kultur und Spaß“ oder „Berufs- und Studienorientierung“ wurden dabei gut heraus veranschaulicht. In Kleingruppen (siehe Foto) ging es dann an den persönlichen Austausch zu verschiedenen Themenfeldern. Hier agierten unter anderem die Kindergartenleitungen Trabert und Markt als Moderatoren. Anschließend wurden im Plenum die Ergebnisse der Gespräche vorgetragen. Ergebnis: Es passiert schon ganz viel an der Bomhard Schule (z. B. Lesepatent in den Kindergärten); doch es ist noch mehr möglich. Beide Seiten – Schule und diakonische Einrichtungen – überlegen nun, wo man die Zusammenarbeit noch intensivieren kann.

Text: Ralf Lischka



Foto: Ralf Lischka

Alle ziehen an einem Strang

Bei Info-Abend im Atrium der C.-v.-B. Schule waren alle Neuntklass-Eltern eingeladen. Zuvor hatten die Klassenelternabende der 9 a, b, c und d R in der Schule stattgefunden, sodass viele eh schon im Hause waren; sehr viele blieben auch - über 50 Erziehungsberechtigte -, um den Ausführungen des Berufsberaters Stefan Bomhard, der KBO (Kordinatorin für Berufliche Orientierung), Alexandra Pfeiffer, sowie der Konrektorin der Realschulabteilung, Verena Kilian, zu lauschen. Alle Verantwortlichen betonten, dass nicht nur Schule, Berufsberater und Jugendliche sich um den zukünftigen Beruf der Realschüler kümmern müssen, sondern dass auch die Eltern mit ins Boot geholt werden müssen.

Den Anwesenden im Atrium wurden noch einmal die vielen Anstrengungen seitens der Schule (Tag des Handwerks im Pausenhof, Besuche in Firmen; Infostände bzw. -veranstaltungen von Firmen im Schulhaus, Praktika in der 8. und 9. Klasse, Sprechstunden des Berufsberaters im Haus, ...) vor Augen geführt. Man ermutigte aber ebenso die Eltern mitzuwirken, sich zu kümmern, beim Kind nachzufragen, was denn nach der Mittleren Reife interessant wäre (auch z. B. Besuch der FOS). Unterstützung ist für die Schüler in diesem Lebensabschnitt wichtig, so kann man neben den „Pflicht-Praktika“

ebenso in den Ferien sich Betriebe anschauen. Zahlreiche Fragen am Ende des Vortrags zeigten, dass Pfeiffer, Bomhard und Kilian ein aufmerksames und williges Elternhaus im Atrium zu Gast hatten.

Text: Ralf Lischka



Foto: Ralf Lischka

Produktiver Austausch der Klassensprecher

Traditionell zum Schuljahresbeginn trafen sich die Klassensprecherinnen und Klassensprecher der drei Abteilungen Gymnasium, Realschule und Fachoberschule der Christian-von-Bomhard-Schule Uffenheim in der Stadthalle zur alljährlichen Klassensprecherversammlung. Unterstützt von ihren jeweiligen Vertrauenslehrern und ausgestattet mit einigen Anmerkungen und Wünschen ihrer Klassenkameraden, tauschten sich die über 80 Schülerinnen und Schüler über vergangene und aktuelle Ereignisse aus, diskutierten über Projekte und Ideen und formulierten abschließend Fragen bzgl. des Schulalltags. Diesen Fragen stand anschließend der Gesamtschulleiter, OSTd Alfred Lockl, Rede und Antwort. Bis auf wenige Kleinigkeiten, die sich bei einer Schule mit beinahe 1000 Schülerinnen und Schülern kaum vermeiden lassen, kamen alle anwesenden Klassensprecher zu der Übereinkunft, dass sie mit ihrer Schule rundum glücklich sind und jedem Viertklässler den Wechsel an die Bomhard Schule empfehlen können.

Im Zuge der Versammlung wurden auch die diesjährigen Schülersprecherinnen und Schülersprecher gewählt, die nicht nur als Ansprechpartner für die komplette Schülerschaft fungieren, sondern auch Kontaktpersonen für die Schulleitung, Lehrer und Eltern darstellen. Als Schülersprecherinnen für das Gymnasium wurden Annika Derks (10bG), Nina Dermühl (Q12) und Matteo Rößl (10bG) gewählt. Schülersprecher für die Realschule sind für das aktuelle Schuljahr Amelie Botsch (10aR), Nikita Vovk (9aR) und Max Thauer (9dR). Die Schülerinnen und Schüler der Fachoberschule werden künftig vertreten durch Jule Ryrko (12sF) und Fiona Andreev (11sF).

Text: Henning Braunsdorf



Foto: Henning Braunsdorf

Einem Rätsel auf der Spur ...

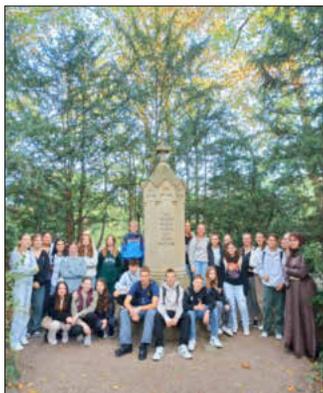


Foto: Alexander Hetze

Wer war der geheimnisvolle junge Mann, der am Pfingstmontag, dem 26. Mai 1828 wie aus dem Nichts mit dem Gang eines Kleinkindes über den Nürnberger Unschlittplatz watschelte und unverständliche Laute ausstieß? Auf diesen rätselhaften Spuren wandelten die Klassen 8cR und 9dR am 11.10.2023 in Ansbach mit ihren Sozialwesenlehrern der Bomhard Schule Nicole Hederer und Alexander Hetzer. Das im neuen Lehrplan verankerte Thema „Der Mensch

als soziales Wesen – am Beispiel Kaspar Hausers“ faszinierte die Schüler*innen schon in der Theorie im Unterricht. Nun konnten sie sich dazu den Gedenkstein im Ansbacher Hofgarten und eine Statue in der Platenstraße ansehen. Zudem besuchten sie das Markgrafenmuseum, in dem es extra eine Kaspar Hauser Abteilung gibt. Diese Ausstellung hat es sich zum Ziel gesetzt, das kurze Leben von Kaspar Hauser nachzuzeichnen. Ein interessanter und lehrreicher Tag für die Jugendlichen!

Text: Nicole Hederer

Grundschule Uffenheim

Grundschüler als zukünftige Nationalspieler?



Einen sportlichen Ausflug ins Seewiesenstadion unternahmen die zweiten Klassen der Grundschule Uffenheim auf Einladung des Fußballvereins Uffenheim.

Im Rahmen einer Sportstunde legten die Kinder dabei das Paule-Schnupper-Abzeichen des Deutschen Fußball-Bundes ab. Unter Anleitung der FVU-Trainer Karl-Heinz Bauer, Marco Lange, Ralf Paul, Thorsten Rudolph und Marco Schurz hieß es an drei Stationen Dribbeln, Passen und Schießen. Beim „Dribbelkünstler“ musste ein Hindernisparcours vorbei an Hütchen und durch Stangen mit dem Ball am Fuß durchlaufen werden. Das Ziel an der Station „Kurzpass-Ass“ war es, den Ball mit dem richtigen Tempo gegen eine Bank zu schießen, damit er anschließend in einem vorgegebenen Feld liegen bleibt. Außerdem wurde noch der „Elfmeterkönig“ gekürt. Nach einer kurzen Eingewöhnung bei den einzelnen Übungen waren alle Jungen und Mädchen mit viel Begeisterung und Engagement bei der Sache.



Foto: Katja Huggenberger

Als Highlight des Tages durften sich alle Kinder wie die zukünftigen Nationalspieler fühlen. Alle konnten – Dank der guten Verbindung des FVU zu den Verbänden – ein Trikot der deutschen Nationalmannschaft mit nach Hause nehmen.

Im Nachgang gab es neben einer Anstecknadel mit dem Maskottchen des Deutschen Fußballbundes „Paule“ auch eine Urkunde, unterzeichnet von den Nationalspielern Lena Oberdorf und Kai Havertz.

Auch Bürgermeister Wolfgang Lampe zeigte sich bei einem kurzen Termin vor Ort vom großen Eifer der Kinder begeistert. Ferner lobte er die Zusammenarbeit von Schule sowie Sportverein und unterstrich die Wichtigkeit des Ehrenamts in der Gesellschaft.

Über das Angebot des FVU als Ergänzung des Schulsports freute sich die Grundschule genauso. Sportliche Betätigung ist für die gesunde Entwicklung von Kindern sehr wichtig. Er dient nicht nur dem Abbau von Spannung und Stress, sondern auch der körperlichen, sozialen und emotionalen Entwicklung. Durch das Schnuppertraining konnten die Schülerinnen und Schüler den Fußballsport direkt und intensiv kennenlernen – und vielleicht sogar für sich entdecken.



Mittelschule Uffenheim

Einladung zum Berufsorientierungsabend

Die Berufsorientierung genießt an der Mittelschule Uffenheim einen hohen Stellenwert. Darum lädt sie auch dieses Jahr am **Donnerstag, dem 30.11.2023** Schüler, Eltern und Interessierte zum **Berufsorientierungsabend** ein. Er findet von **19 Uhr bis 21 Uhr** in den Klassenzimmern der Mittelschule statt.

26 Ausbildungsbetriebe aus der Region, öffentliche Arbeitgeber und Fachschulen präsentieren sich in 30-minütigen Vorträgen und stellen dabei über 60 Ausbildungsberufe vor. Anschließend bleibt Zeit für Fragen und spezifische Informationen.



Im Vorfeld werden den Schülern zahlreiche Betriebserkundungen bzw. Besuche von Fachschulen angeboten. In kleinen, klassenübergreifenden Gruppen und von den Lehrkräften betreut, sollen sie so Einblicke in ihren möglichen Wunschberuf gewinnen.

Das Angebot richtet sich sowohl an die eigenen Schülerinnen und Schüler als auch an die Klassen des Mittelschulverbundes Bad Windsheim und Burgbernheim sowie der Christian-von-Bomhard-Schule Uffenheim. Außerdem sind interessierte Schülerinnen und Schüler aus anderen Schulen mit ihren Eltern zu den beiden Informationsrunden, die jeweils um 19.00 und 20.00 Uhr beginnen, herzlich eingeladen. Sie können sich jederzeit unter verwaltung@mittelschule-uffenheim.de oder unter Tel. 09842/9530680 anmelden oder weitere Informationen einholen oder natürlich auch unangemeldet kommen.

Die Gruppen aus Ernährung und Soziales der Mittelschule bereiten kleine kulinarische Köstlichkeiten vor.

Kontakt für Rückfragen: Hanns Hirschberger, stv. Schulleiter und Koordinator der Berufsorientierungswoche
hirschberger@mittelschule-uffenheim.de

Grundschule Oberscheckenbach



Vom Apfel zum Saft Am 25. September 2023, einem schönen Septembertag durften wir, das OGT-Team zusammen mit unseren Mittagskindern die Äpfel von 4 Apfelbäumen von Herrn Robert Karr und die auf unserm Schulgelände ernten. Zuerst hat uns Herr

Karr die Äpfel von den Bäumen gerüttelt und anschließend konnten wir zusammen mit den Kinder, die sehr begeistert und fleißig mitgeholfen haben die Äpfel aufsammeln. (Hier ein herzliches Dankeschön an Robert Karr für seine großartige Unterstützung und Spende der Äpfel.) Insgesamt 180 kg Äpfel haben wir zusammen geerntet.



Fotos: Lisa Weisbrod, Lisa Letterer



Noch am selben Tag konnten wir die Äpfel nach Seenheim (Ergersheim) bringen. Dort wurden die Äpfel direkt gepresst, kurz erhitzt (pasteurisiert) und anschließend in Bag-in-Box Behälter abgefüllt. 120 l. frisch gepressten Apfelsaft konnten wir daraus gewinnen.

Dank des Freundeskreises, der die entstandenen Kosten für diese Aktion zu 100 % übernommen hat, dürfen die Kinder nun von frisch gepressten Apfelsaft aus den heimischen Äpfeln vor Ort profitieren.



VHS-Kurse



Das Herbst-/Wintersemester 2023/24 geht weiter mit neuen tollen Angeboten! Hier erhalten Sie einen Einblick in die neuen Kurse. Wir freuen uns über Ihre schriftlichen Anmeldungen an vhs@kreis-nea.de oder über unsere Homepage www.vhs-nea-bw.de.

VUC1501: Samstag 11.11.2023

Wertschätzende Kommunikation 09.00 – 13.00 Uhr (1x)

VUG3503: Montag 27.11.2023

PortDeBras™ 18.00 – 19.00 Uhr (8x)

VUG3507: Montag 27.11.2023

Step-Aerobic 19.00 – 20.00 Uhr (8x)

VUG3527: Donnerstag 30.11.2023

Bauch, Beine, Po 17.30 – 18.15 Uhr (8x)

VUC3501: Montag 04.12.2023

Heilsames aus Wald und Wiese

Ein Naturapotheken-Workshop 18.30 – 20.45 Uhr (1x) Neu!

Kindertagesstätte „Am Obstgarten“



IM OBSTGARTEN IST WAS LOS....

In der Kita „Am Obstgarten“ betreuen wir die Kinder außer am Freitag von 07:00 Uhr bis 16:30 Uhr, am Freitag sind wir bis 16:00 Uhr für die Kinder da.

Die Zeitspanne, in der die Kinder unsere Einrichtung besuchen, ist angefüllt mit unterschiedlichsten Aktivitäten.

In unserer Kita arbeiten wir gezielt nach den Bildungsbereichen, die uns vom Staatsministerium vorgegeben sind. Diese Bildungsbereiche umfassen das ganze Spektrum kindlicher Entwicklung im Vorschulalter. Dazu gehören unter anderem die Förderung sozialer Kompetenzen, Entwicklung der Fein- und Grobmotorik, mathematisches Verständnis und vieles mehr.

Was sich sehr theoretisch anhört, wird im Kita Alltag praktisch und altersentsprechend umgesetzt. In den Teamsitzungen bereiten wir unsere Bildungsschwerpunkte vor, in den Gruppentagebüchern werden diese gruppenspezifisch reflektiert. In den letzten Wochen hatten wir als großes Thema „Herbst-Herbst erleben“. Die Aktivitäten waren vielseitig und sprachen die Kinder auf unterschiedlichste Weise an:

- + Drachen basteln
- + Klanggeschichte „Herbst“
- + Herbstlieder mit Instrumenten begleiten
- + Fingerspiele über Igel und allerlei Tiere im Herbst
- + Blumenzwiebeln einsetzen
- + Apfel Muffins backen
- + Blättertanz einüben
- + Kürbis schnitzen
- + Wetterphänomene beobachten
- + in Kastanien baden



Foto: Andrea Unser

Trotz aller Aktivitäten bleibt noch genügend Zeit zum freien und ungestörten Spiel, getreu unserem Einrichtungsprofil: „Im Obstgarten ist was los, wir werden mit Bewegung groß.“



Foto: Gudrun Trabert

Was es bedeutet, im Elternbeirat zu sein, stellten die bisherigen Vorsitzenden Julia Bald und Anna-Lena Lenhart zu Beginn des Elternabends dar.

Julia Bald lies die Schwerpunkte der einzelnen Sitzungen noch einmal Revue passieren und Anna-Lena Lenhart zeigte in einem anschaulichen Bodenbild die vielen Aktionen des Kindergartenjahres, von denen an etlichen auch der Elternbeirat beteiligt war.

Beim Ankommen am Elternabend sollte sich dafür jede Mutter, jeder Vater aus einem Korb einen beliebigen Gegenstand nehmen. An der passenden Stelle des Jahresrückblicks wurden dann die Symbole in einer auf dem Boden aufgelegten Spirale plaziert.

So wurde noch einmal anschaulich, wie reichhaltig das vergangene Jahr für Kindergartenkinder und Familien war. Viele positive Erinnerungen kamen da bei den Eltern auf.



Foto: Gudrun Trabert

Ein herzliches Dankeschön an Anna-Lena Lenhart für diesen einfühlsamen und wertschätzenden Jahresrückblick. Wichtig war ihr dabei, die Themen nicht nur aufzuzählen, sondern auch zu erwähnen, was der eigentliche Gewinn der Kinder hinter den Aktionen war.

Und ganz klar verdeutlichte sie zum Schluss noch, dass die besonderen Aktionen und Themen nur deshalb so gut gelungen und angekommen seien, weil die Basis stimmt: Die liebevolle und geduldige Eingewöhnung, die besondere Bedeutung des Freispiels, das ausgewogene Verhältnis von Freispiel und gezielten Beschäftigungen, ausreichend Bewegung an der frischen Luft und die hohe Wertschätzung für alle Kinder.

Auch die aufwändige Portfolio-Arbeit, die jedes Kind individuell in den Blick nimmt, lies sie nicht unerwähnt und dankte dem Kita-Team dafür. Zum Schluss umschloss sie das Bodenbild noch mit farbigen Wollschnüren, die symbolisch für die Einheit von Kindergarten team, Kindern, Eltern und Träger stehen.

Ev. Kita St. Johannis



Elternbeirat gewählt

Beim ersten Elternabend im neuen Kindergartenjahr wurde unser Elternbeirat gewählt. Er setzt sich wie folgt zusammen: Lisa-Maria Hesse-Schmitt und Anna-Lena Lenhart teilen sich gemeinsam den Vorsitz. Norbert Weiß ist Schriftführer, Beisitzerinnen sind Marina Fuchs, Stefanie Endreß, Tina Scherer, Jana Pfeuffer und Katharina Göller. Wir danken den Gewählten für die Bereitschaft, sich für und mit dem Kindergarten zum Wohle der Kinder einzusetzen und freuen uns auf die bewährte gute und offene Zusammenarbeit!

Im weiteren Verlauf des Elternabends wurde auf die nächsten Termine und Aktionen hingewiesen:

Die St.-Martins-Andacht am Donnerstag, 9. November um 17.00 Uhr in der Stadtkirche Uffenheim mit anschließendem Laternenumzug, die Beteiligung am Familiengottesdienst am 2. Advent (10. Dezember, 9.30 Uhr, Stadtkirche) und die gemeinsame Bude der Elternbeiräte von St. Johannis und Karoline-Kolb am Uffenheimer Weihnachtsmarkt am 9. und 10. Dezember. Herzliche Einladung schon jetzt dazu.

Gudrun Trabert
Ev. Kita St. Johannis, Uffenheim

Evang. Kita Karoline Kolb



Auf den Spuren von Martin Luther

Den Halloweenabend kennen die allermeisten Kinder und Erwachsene. Wir als evangelische Einrichtung gedenken diesen Tag aufgrund von Martin Luther.

Gemeinsam mit den Kindern haben wir uns auf den Weg gemacht, um etwas von Martin Luther zu erfahren. Schließlich ist er einer der bedeutendsten Personen, wenn es um die Entstehung der evangelischen Kirche geht.



Im Turn- und Mehrzweckraum war das Kinderkino in unserer Kita aufgebaut und so konnten alle etwas von Martin Luthers Leben kennen lernen. Besonders beeindruckend fanden die Kinder als Martin in jungen Jahren in ein schweres Gewitter kam und bei Gott um sein Leben bat oder, dass Martin „einfach“ seine Gedanken (95 Thesen) an die Kirchentür hämmerte. Mit kindgerechten und anschaulichen Bildern konnten die Mädchen und Jungen vieles von Martin Luther erfahren.

Wir feiern weiter und Gedenken St. Martin

Ist der Reformationstag vorüber dauert es nicht mehr lange, dass St. Martin seinen Einzug in unsere Kita hält und auch das Laternenfest immer näher rückt.

Am 9. November freuen sich bereits die Vorschulkinder die Senioren im Seniorenheim am Sonnenweg mit den Liedern und ihren Laternen zu erfreuen. Am gleichen Tag machen sich um 17.00 Uhr die Krippenkinder mit ihren Laternen auf den Weg. Das Laternenfest für die unter dreijährigen beginnt vor der Gärtnerei Bauer (Goethestraße), das große Laternenfest unserer Kita findet dann am 13.11 ebenfalls um 17.00 Uhr statt.

Im Anschluss hierzu gibt es Punsch, Würstchen und Waffeln im Kitagarten. An diesem Spätnachmittag gestalten wir einen Sternenlauf. Kommen sie gerne zu den unterschiedlichen Startpunkten: vor dem Hochhaus (Uttenhofer Weg); vor der Firma Abex (Bahnhofstraße) oder zum Parkplatz Getränkemarkt Sagasser. Herzliche Einladung zu beiden Laternenumzügen.

Sonja Markert

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Uffenheim
Luitpoldstr. 3, Uffenheim | Mo. bis Fr. 9–12 Uhr, Di. 14–17 Uhr, Do. 14–18 Uhr

Pfarrstelle I: Dekan Max von Egidy
Tel. 09842 93680 | Fax 09842 9368-20 | E-Mail dekanat.uffenheim@elkb.de

Pfarrstelle II: Pfarrerin Anita Sonnenberg
Tel. 09842 8619 | Fax 09842 952881 | E-Mail anita.sonnenberg@elkb.de

Pfarrstelle III: Pfarrer Frederik Heid
Tel. 09848 4599988 | E-Mail frederik.heid@elkb.de

Dekanatskantorin: Agnes von Grothuß
Tel. 09842 9361770 | E-Mail agnes.grothuss@elkb.de

Dekanatsjugendreferent: Diakon Ralf Romankiewicz
Tel. 09865 9559 | E-Mail info@ej-uffni.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes: Alexandra Endreß
E-Mail alexandrakuestner@web.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 9.11.2023

- 14:00 Uhr **Gemeinsame Andacht** für Bewohner:innen im Betreuten Wohnen und Gäste der Tagespflege im Aufenthaltsraum der Tagespflege | Pfarrer Helge Marschall (Ulsenheim)
- 15:00 Uhr **Andacht** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift | Pfarrer i. R. Christoph Schwethelm
- 17:00 Uhr **Andacht zu St. Martin** für die Kinder der Kindertagesstätte St. Johannis in der Stadtkirche

Sonntag, 12.11.2023

- 9:30 Uhr **Gottesdienst** in der Stadtkirche mit Pfarrerin Dagy Schiller
- 17:00 Uhr **Herbstkonzert der Kantoreien** Uffenheim, Bad Windsheim und Neustadt a. d. Aisch mit dem Ansbacher Kammerorchester und Bläserensemble und Michaela Zeitz (Sopran) in der Stadtkirche; Karten an der Abendkasse (15 €, erm. 10 €; Kinder unter 15 J. frei)

GROSSES 2023 HERBSTKONZERT WIE DER HIRSCH SCHREIT NACH FRISCHEM WASSER

(PSALM 42, OP. 42)

u.a. Werke von F. Mendelssohn-Bartholdy und O. Gjeilo

Kantoreien Bad Windsheim (DK Anne Barkowski),
Uffenheim (DK Agnes von Grothuß),
Neustadt a. d. Aisch (DK Christoph Beyrer) |
Michaela Zeitz, Sopran |
Ansbacher Kammerorchester und Bläserensemble

**12. November | 17.00 Uhr |
St. Johannis, Uffenheim**

Eintritt: 15,-€, erm. 10,-€,
Kinder unter 15 Jahren frei
Karten an der Abendkasse



Montag, 13.11.202318:30 Uhr **Friedensgebet** in der Spitalkirche**Mittwoch, 15.11.2023**10:00 Uhr **Krabbelgruppe** im Haus der Kirche16:00 Uhr **Konfirmandenkurs****Donnerstag, 16.11.2023**14:00 Uhr **Seniorenkreis** im Haus der Kirche | Thema: Ernährung im Alter | Referentin Frau Töllner vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten15:00 Uhr **Andacht** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift | Pfarrerin Dagy Schiller (Seenheim)**Sonntag, 19.11.2023 | Volkstrauertag**10:00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** in der Herz-Jesu-Kirche | Dekan Max von Egidy und Markus Giese11:00 Uhr **Totengedenken** am Kriegerdenkmal**Montag, 20.11.2023**18:30 Uhr **Friedensgebet** in der Spitalkirche**Mittwoch, 22.11.2023 | Buß- und Betttag**10:00 Uhr **Krabbelgruppe** im Haus der Kirche

16:00 Uhr KEIN Konfirmandenkurs

17:00 Uhr **Gedenk-Gottesdienst** für Mitarbeitende im Sozialdienst und Angehörige von Verstorbenen in der Spitalkirche | Pfarrer Frederik Heid19:00 Uhr **Beicht-Gottesdienst mit Abendmahl** in der Stadtkirche | Dekan Max von Egidy**Donnerstag, 23.11.2023**14:30 Uhr **Beicht-Gottesdienst mit Abendmahl** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift16:00 Uhr **Andacht** im Haus der Betreuung und Pflege | beide Pfarrer Frederik Heid**Jubelkonfirmationen 2024**

Die Jubelkonfirmationen für **Silber** (25 J.; Jahr 1999) | **Gold** (50 J.; Jahr 1974) | **Diamant** (60 J.; Jahr 1964) | **Eisen** (65 J.; Jahr 1959) | **Gnaden** (70 J.; Jahr 1954) | **Kronjuwelen** (75 J.; Jahr 1949) und **Eichen** (80 J.; Jahr 1944) Konfirmand:innen finden am 17. März 2024 statt.

Wenn Sie Kontaktdaten von auswärtigen Mitkonfirmand:innen haben, danken wir für eine Information. Ebenso freuen wir uns über Gemeindeglieder, die uns bei der Vorbereitung unterstützen. Melden Sie sich bei uns im Pfarramt unter 09842 9368-13.

Eine-Welt-Kiosk aufgefüllt!

Kommen Sie zum Stöbern doch einfach mal im Pfarramt/Dekanat vorbei. Im Sortiment haben wir u. a. Schokolade, kandierte Früchte, Nüße, Tee, Trinkschokolade, Quinoa. Eingekauft werden kann während der Pfarramts-Öffnungszeiten.

**Landeskirchliche Gemeinschaft****Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen****Freitag, 10. November 2023**18.00 Uhr Teeniekreis – **startet wieder neu!**

Wann?

jeden zweiten Freitag von 18:00 – 19:30 Uhr

Wer? alle 11-13 Jährigen

Was? Glaube, Spass, Action

Ansprechpartner: Lukas Kreiselmeier

Freitag, 10. November 2023

20.00 Uhr cjb

Sonntag, 12. November 2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit Katja Köhler

Parallel Livestream auf unserem YouTube Kanal

Dienstag, 14. November 2023

14.30 Uhr Seniorentreff

Mittwoch, 15. November 2023

19:00 Uhr FireKreis

Donnerstag, 16. November 2023

9:30 Uhr Krabbelgruppe

Donnerstag, 16. November 2023

20.00 Uhr Zeit mit Gott (in Wallmersbach 56 – Kontakt Rosmary Heberlein 09848 -9699948)

Freitag, 17. November 2023

16:00 Uhr Pfadfinder

Freitag, 17. November 2023

20:00 Uhr cjb

Sonntag, 19. November 202310.30 Uhr Gottesdienst mit Stephan Münch
Parallel Livestream auf unserem YouTube Kanal**Donnerstag, 23. November 2023**

9:30 Uhr Krabbelgruppe

Du hast Fragen zu unseren Veranstaltungen?

Dann schau gerne auf unserer Homepage nach: **www.uffenheim.lkg.de** oder melde Dich bei Markus Eichler unter der Nummer 0175/ 5286 422 oder schreib eine E-Mail an: markus.eichler@lkg.de

YouTube Kanal: Lkg Uffenheim

Katholische Kirchennachrichten

Lange Nacht 01.12.2023 in Uffenheim ab **17:00 Uhr**.

Die Ministranten der katholischen Herz-Jesu Kirche bieten Ihnen an Ihrem Stand:

Sandwich - Waffeln Punsch & Glühwein.

Wir würden uns freuen Sie zu sehen

Gerne informieren wir Sie auch über unseren Dienst in der Kirche.

Unser Engagement für Kinder/Jugendliche.

„Minis“ sind: Ausflüge, Spaß, Arbeit mit Menschen. Zusammenhalt!

Impressum**Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim**

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach, Rudolphofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.



Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
Tel.: 09191 7232-0, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

gemäß § 7 Abs.1 TMG:

Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen.

Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Die Arbeiten am Turm gehen sichtbar voran

Nach dem Einbringen der Zeitkapsel ist das Gerüst ein Stück kleiner geworden

Die kleine obere Zwiebel des Würzburger Torturms ist saniert und mit neuem Schiefer versehen. Der Blitzableiter ist montiert und die Zeitkapsel befindet sich wieder neu bestückt an ihrem angestammten Platz.

Der obere Teil des Gerüsts muss abgebaut werden, damit die Handwerker den nächsten Turmteil mit neuen Schieferplatten versehen können. Zum letzten Mal konnte beim Einbringen der Zeitkapsel so die Aussicht von ganz oben genossen werden.

Bevor die kupferne Kapsel in gut 35 Metern Höhe ihren Platz für lange Zeit gefunden hatte, befüllte sie Bürgermeister Wolfgang Lampe im Beisein seines Stellvertreters Hermann Schuch und Kreisheimatpfleger Georg Schöck im Sitzungssaal des Rathauses. In das Behältnis kamen, eingehüllt eine kleine Uffenheim-Stofftasche, eine Tageszeitung, Berichte über die Turmsanierung in den örtlichen Zeitungen und dem Mitteilungsblatt, ein Stadtplan, ein Flyer über den historischen Stadtrundgang, die Beschlussvorlage mit Kostenberechnung zur Turmsanierung, ein Pin und ein Satz Euromünzen.

Kreisheimatpfleger Georg Schöck hatte Bürgermeister Wolfgang Lampe im Vorfeld beraten, was in die Zeitkapsel soll. Auch hatte er die Zeitkapsel organisiert. Eine solche war gar nicht so einfach zu bekommen, weswegen Schöcks Sohn zur Sicherheit eine aus Kunststoff gefertigt hatte. Doch das Teil traf, wenn auch knapp, rechtzeitig bei der Stadt ein.



Diese Dinge kamen in die Zeitkapsel.

Fotos: Gerhard Krämer



Bürgermeister Wolfgang Lampe (von links) befüllte im Beisein seines Stellvertreters Hermann Schuch und Kreisheimatpfleger Georg Schöck die Zeitkapsel.

Die Sanierung hatte Anfang des Jahres begonnen. Sie war notwendig geworden, weil in den vergangenen Jahren immer wieder Schieferplatten herabgefallen waren. 2018 seien Platten durch eine Firma gesichert worden. Am 5. Juli 2020 fielen erneut Platten herab. Daraufhin ging es mit der Drehleiter der Feuerwehr in luftige Höhen hinauf, um den Turm genauer unter die Lupe zu nehmen. Das Ergebnis war ernüchternd: Die äußeren Gesimbsbalken erwiesen sich als teilweise morsch. Durch Wassereintritt seien auch einige Balken im Inneren schadhaft gewesen.



Die Zeitkapsel ist wieder an ihrem Platz. Das Bild zeigt (von links) Hermann Schuch, Wolfgang Lampe und Gerd Krämer.



Architekt Karlheinz Lieberger (rechts) erläuterte Bürgermeister Wolfgang Lampe (links) und seinem Stellvertreter Hermann Schuch die Sanierungsarbeiten in der Laterne des Turms.



Gut geschützt wartet die große Zwiebel auf neue Schieferplatten.

Um den oberen Teil des Turms wurde ein Netz gespannt. Fachleute wurden hinzugezogen. Während der Sanierungsphase war die Tordurchfahrt gesperrt worden.

Die Zimmererarbeiten am Turm sind laut Bürgermeister Lampe so weit abgeschlossen. Der komplette Dachstuhl wurde wieder ausgerichtet, nachdem er sich nach Norden geneigt hatte. Schadhafte Holzteile wurden saniert beziehungsweise ausgetauscht.

Die Fachwerkwände sind saniert, Schalung und Schieferung müssen noch angebracht werden. Der Turmschaft muss noch gereinigt werden, dann kann gestrichen werden. „Das ist stark witterungsabhängig“, sagte Lampe und vermutete, dass es Frühjahr werden könne, bis das Gerüst abgebaut wird. Nur im allerbesten Fall könnte das Gerüst bis Weihnachten abgebaut werden, meinte Gerd Krämer vom Planungsbüro Liebberger & Schwarz, der zusammen mit seinem Chef Karlheinz Liebberger oben auf dem Gerüst die kleine Delegation mit der Kapsel in Empfang nahm.

Im Torhaus (Barbakane) hätten nach der Öffnung größere Sanierungsmaßnahmen stattfinden müssen als erwartet. Manches offenbare sich erst während der Bauphase, erklärte der Bürgermeister. Erste Kostenschätzungen hatten zu Beginn bei 1,1 bis 1,2 Millionen Euro gelegen. Die voraussichtliche Abrechnungssumme liege bei etwas unter einer Million Euro – trotz unvorhergesehener Dinge, freut sich der Bürgermeister. Wenn die Sanierungsarbeiten abgeschlossen sind und auch im Inneren alles gemacht ist, werden die ausgelagerten Möbel und Gegenstände der einstigen Türmerstube wieder in den Turm gebracht. Dann kann dieser wieder besichtigt werden. Insbesondere Schulklassen, auch aus den Partnerstädten, hätten bislang das Angebot gerne genutzt.

Text : Gerhard Krämer



Eingerüstet präsentiert sich noch für einige Zeit der Würzburger Torturm.



Eine herrliche Aussicht auf Uffenheim hatte man ganz oben vom Gerüst am Würzburger Torturm.

Politische Parteien

DAS GRAUE VOM HIMMEL - von und mit Birgit Süß



**Musikkabarett
mit Tuba & Kontrabass
Sonderpreis des Deutschen
Kabarett - Preises 2022
Kulturpreisträgerin 2021
der Stadt Würzburg**

Tatsächlich! Da isses!

Das neue Programm von
Birgit Süß,

„Das Graue vom Himmel“

Inzwischen in der Lebenshälfte
angelangt, in der man nicht nur

zusehends, sondern auch zunehmend älter wird und man von grauen Haaren an ganz unvermuteten Körperstellen überrascht wird, kommt Birgit aus dem Staunen nicht mehr heraus:

Weil – früher war doch alles schöner. Aber isses jetzt besser?

Na, auf jeden Fall!

Kommen Sie vorbei - dann erfahren Sie, ob Golfspielen sich lohnt und wie Sie mit Ihren Katzen ein spitzenmässiges Katzenfutter Bullshit Bingo spielen können, welche App auf dem Handy wirklich noch fehlt, und warum Sie niemals zu zweit duschen sollten.

Was natürlich nicht fehlen darf: noch mehr Chansons und Liedgut. Ob über Helga Hühnchen oder einer schwäbischen Version von „Kiss“ mit beatboxender Tuba, immer mit dabei ist Klaus Ratzek, der die Stücke auf eine ganz eigene Art hinreissend interpretiert und begleitet, ob mit oben genannter Tuba oder am Kontrabass.

Eine wunderbare stimmiges Hörerlebnis, das überrascht, aber ganz wunderbar harmoniert.

Als hätten Sie es noch nie anders gehört:)

„Das Graue vom Himmel“ - eine Fahrt ins Blaue mit grauen Strähnen - ein Hoffnungsschimmer am Horizont, wenn der Alltag mal wieder über einem zusammenschlägt und sich zu einem Kuriositätenkabinett entwickelt.

„Birgit Süß macht anspruchsvolle Comedy

{.....} Manchmal morbide, manchmal wild, immer aber unterhaltsam und natürlich

{.....} Bitterböse, schonungslos, hemmungslos und hochkomisch, mit viel Selbstironie und Koketterie mit der eigenen Vergänglichkeit und den eigenen Unzulänglichkeiten hat Birgit Süß eine breite Palette mit viel Tiefgang zu bieten.“

{ Augsburg Allgemeine Zeitung }

www.birgitsuess.de

Am Samstag, 25.11.2023 um 19:00 Uhr

in der Stadthalle Uffenheim

Karten können ab sofort gekauft oder reserviert werden unter
Tel.: 0151-51612323 oder [HTTPS://WWW.EVENTIM-LIGHT.COM](https://www.eventim-light.com)

Achtung:

VERBOTEN GÜNSTIG

MONATSKALENDER • JAHRESKALENDER • TISCHKALENDER

Preisbeispiel:
Streifenkalender – 20 Stück
2,14 € pro Stück!*

*Alle Preisangaben inkl. MwSt. & Versand
bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten

LW-FLYERDRUCK.DE

Peter-Henlein-Straße 1
91301 Forchheim
09191 72 32 88
info@lw-flyerdruck.de
www.LW-flyerdruck.de

ADVENTSKALENDER • TASCHENKALENDER • KÜCHENKALENDER

INKL. KALENDARIUM ZUM DOWNLOAD

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

!!Kaufe Trödel!! Porzellan,
Kristalle, Zinn, Puppen, Bilder,
Möbel, Teppiche, Näh/Schreibma-
schinen, Uhren, Münzen, Mode-
schmuck, Taschen, uvm. Tel.
0163-2414509

Ihren Traumpartner finden

mit einer Kleinanzeige.

anzeigen.wittich.de

**Kaufe
Schrott & Metalle
Alte Ladewägen
Stallungen u.v.m.
Preis auf Anfrage: 0170 2997801**



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 074 43/96 62-0
Fax 074 43/96 62 60

**Zum farbenprächtigen Herbst
in den Schwarzwald
sicher, herzlich und einfach gut !**

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension,

davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten

und 1 x festliches 6-Gang-Menü,

Montag und Dienstag nur Frühstück

statt € 499,- p. P. **ab € 449,10**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten

Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 291,-**

Weihnachtspauschale

22. bis 26. Dezember 2023

4 Nächte mit Halbpension, Menüwahl aus 3 Gerichten

1 x festliches 6 Gang Menü, 1 x Begrüßungsgetränk

1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Obststeller

p. P. **ab € 431,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

www.hotel-breitenbacher-hof.de oder

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

Vereinsnachrichten

An alle Vereine
und Institutionen

Weihnachten
rückt näher...



Haben Sie sich schon Gedanken gemacht, wie Sie ein angemessenes „Dankeschön“ zum bevorstehenden Weihnachts- und Neujahrsfest sagen können?

Über das ganze Jahr hinweg veröffentlicht unser Verlag Ihre Veranstaltungsberichte und Mitteilungen kostenlos im Mitteilungsblatt. Leider ist es aber nicht möglich, Texte zu veröffentlichen, die eine Danksagung oder Glückwünsche an Vereinsmitglieder usw. beinhalten. Wir bieten Ihnen dafür Gelegenheit in der letzten Ausgabe dieses Jahres. Dort können Sie Ihren Mitgliedern, Freunden und Förderern durch eine geschmackvoll gestaltete Glückwunschanzeige ein herzliches „Dankeschön“ preiswert und weitreichend übermitteln. Vorschläge entnehmen Sie bitte unserem Glückwunschkatalog für Weihnachts- und Neujahrsanzeigen, der bei unserem Anzeigenberater eingesehen werden kann. Oder sprechen Sie direkt mit uns.



Ihre LINUS WITTICH Medien KG
Postfach 223, 91292 Forchheim
Telefon: 09191/7232-0

Alle zeigten gute Übungen, lediglich am Balken „schwächelten“ die Sportlerinnen etwas. Notwendig wäre es, wenn „höherwertige“ Übungen geturnt werden würden/könnten. Besser lief es am Nachmittag: Hier lieferten Alina Smietana, Dana Schubart, Verena Fink, Alina Neubauer, Mara Lassak und Laura Berenz an allen vier Geräten (Boden, Stufenbalken, Schwebebalken und

Sprung) tolle Übungen ab. Dafür wurden sie mit dem zweiten Platz belohnt und haben sich somit für die nächste Runde qualifiziert. Die beiden Trainerinnen Nadine Smietana und Ulli Lischka sind zufrieden mit dem Abschneiden ihrer Sportlerinnen, wenngleich nicht immer alles klappte, was im Training geübt wurde.

Text: Ralf Lischka



Foto: Alba Wiesenthal

Erfolgreiche SBU-Turnerinnen



Beim Wettkampf in Heilsbronn waren die Leistungsturnerinnen

Früh turnten Alexa Lachmann, Livia Wolfsgruber, Lea Stahl, Judith Kilian und Matilda Wiesenthal.

der Sportgemeinschaft Bomhard Schule Uffenheim gleich mit 2 Teams im Einsatz; am Vormittag turnten die „Großen“ (Jahrgang 2010 und 2011), während die jüngeren (2012 – 2013) am Nachmittag an der Reihe waren. Die SBU fuhr erneut mit einem „großen Tross“ (siehe Foto) zum Bayernpokal Gau-Entscheid.

Es waren insgesamt 11 Mädchen, 2 Trainerinnen und 3 Kampfrichterinnen (Jana Weber, Anna Schenker und Nadine Smietana) dabei.

Die großen wurden „lediglich“ fünfter – die kleinen hingegen qualifizierten sich als Zweiter (siehe Foto) für den Regionalentscheid.



SBU

Erfolgreicher Saisonstart der U 15

Beim ersten Jugendspieltag der Saison (Bezirksliga weiblich) für die U15 der Sportgemeinschaft Bomhardschule Uffenheim hatte das Team der Betreuerinnen Svenja Reuter und Alisa Haager (hinten links) Heimrecht und traf auf den ASV Veitsbronn und den SV Schwaig. Das SBU Team gewann im Spiel gegen den ASV Veitsbronn den ersten Satz mit 25:17. Den zweiten Satz schenkte die Heimmannschaft mit 16:25 an den Gegner ab, konnte jedoch den dritten Satz (15:13) wieder für sich entscheiden und gewann somit das erste Spiel. Im zweiten Match ging es genauso spannend weiter. Nachdem die SBU den ersten Satz mit 14:25 verlor, kämpften sich die Spielerinnen im zweiten Satz zurück und konnten diesen mit 29:27 für sich entscheiden. Die Entscheidung musste nun erneut der Tiebreak bringen. Hier gewann die SBU mit 15:8 souverän und beendete ihren ersten Heimspieltag mit zwei Erfolgen! Für die SBU spielten:



(v.l. hinten) Daria Asmus, Neele Lassak, Sophie Himmelein, Darya Rusch (v.l. vorne) Wiktoria Schneider, Johanna Schmitt, Lara Weber, Anastasia Franz
Foto: Alisa Haager

Text: Alisa Haager

Erster Sieg für SBU Basketballer

Die neugegründete Mannschaftsgemeinschaft Ochsenfurt/SB Uffenheim konnte im zweiten Heimspiel ihren ersten Sieg nach über zehnjähriger Spielbetriebspause einfahren. Das Spiel gegen den TV Mainstockheim in der städtischen Dreifachturnhalle in Ochsenfurt endete 61:43 (Topscorer Helmut Schwebel: 11 Punkte) für die SBU (siehe Foto). Zudem musste man auch zwei weitere Niederlagen hinnehmen - MSG Ochsenfurt/Uffenheim 72:38 Topscorer, Arthur Apinyan 20 Punkte; Gerbrunn Grizzlies 2 - MSG Ochsenfurt/Uffenheim 59:44, Topscorer Fabian Temme 12 Punkte). Insgesamt merkt man aber, dass sich die Mannschaft immer besser zurecht findet und in vielen Bereichen Fortschritte macht. Für Kids, Jugendliche und Anfänger gibt es zudem eine neue zusätzliche Trainingszeit: Freitags zwischen 17-18 Uhr in der Turnhalle 3 der C-v-B Schule können unter der Leitung von Roman Shine die Grundlagen des Basketballspiels erlernt werden.



Foto: Christian Drumm

Text u. Bild: Christian Drumm

1. FV Uffenheim

Abteilung Tischtennis



**Bezirk Unterfranken-Süd
Bezirkspokal
der
Bezirksligen**

FVU I - SV Kürnach I 0:4

Nach einem Freilos in der ersten Runde hatte der FVU im Pokal-Achtelfinale den Bezirksligameister der letzten Saison und Aufsteiger in die Bezirksoberliga zu Gast. Stefan Fürmann gewann zwar den ersten Durchgang, hatte danach aber keine Siegchancen mehr. Auch Gunter Hoffmann kam nicht über den Gewinn des zweiten Satzes hinaus. Christian Drumm hatte einige Satzbälle in den ersten beiden Sätzen, verlor diese aber mit 12:14 und 11:13. Danach drehte er den Spieß um und holte mit 14:12 und 11:9 den Satzausgleich. Im Entscheidungssatz lief er aber vergeblich einem Rückstand hinterher. Im Doppel kamen Fürmann/Drumm nicht ins Spiel und verloren glatt in drei Sätzen.

Bezirksliga Ost

FVU I - TV Gerolzhofen I 8:2

Erstmals hatte der FVU alle vier Stammspieler an Bord. Drumm/Hoffmann gelang zwei Mal der Satzausgleich, aber im Entscheidungssatz war wieder das Gästeduo klar vorn. Fürmann/Christian Thorwart verbuchten einen klaren Dreisatzerfolg. Im ersten Einzel musste Fürmann zwei Mal den Satzausgleich hinnehmen, ehe er im fünften Satz keine Zweifel am Erfolg mehr zuließ. Thorwart, Drumm und Hoffmann siegten teilweise knapp mit jeweils 3:0 Sätzen. Auch Fürmann ließ beim 3:0 im Spitzenspiel nichts anbrennen. Thorwart und Drumm erhöhten jeweils in vier Sätzen auf 8:1, ehe Hoffmann im letzten Einzel nach 10:12 und 10:12 zwar noch der Satzausgleich gelang, aber am Ende des Entscheidungssatzes behielt der Gästespieler doch noch die Oberhand.

Bezirksklasse A Ost

SV DJK Sommerach II - FVU II 9:1

Nach dem erfolgreichen Saisonstart kassierte die zweite Mannschaft eine unerwartet hohe Niederlage. Gerhard Reif/Rainer Zeller mussten sich nach 12:10 im ersten Satz noch klar geschlagen geben, während Stefan Hergenhan/Georg Mieß auch nur einen Satz gewannen. Hergenhan konnte im ersten Einzel eben-

falls nur einen Satz für sich entscheiden. Reif verlor ganz knapp mit 9:11 im ersten und 13:15 sowie 15:17 im dritten und vierten Satz. Zeller führte mit 2:1 Sätzen, musste sich aber im vierten Satz mit 11:13 beugen und verlor mit 2:3 Sätzen. Auch Mieß hatte im vierten Durchgang beim 12:14 kein Glück und verlor mit 1:3 Sätzen zum 6:0-Siegpunkt für die Gastgeber. Reif führte die Pechsträhne seiner knapp verlorenen Sätze fort und gab nach 9:11 und 10:12 am Anfang und dem zwischenzeitlichen Satzausgleich auch den fünften Satz mit 9:11 ab. Hergenhan kassierte nach spannendem Spielverlauf die dritte Fünfsatz-Niederlage, ehe Mieß im einzigen Dreisatzspiel wenigstens der Ehrenpunkt für den FVU gelang. Am Ende musste Zeller nochmals eine Niederlage in vier Sätzen hinnehmen.

Bezirksklasse C Südost

FVU III - TTC Theilheim II 3:7

Am Beginn des Spiels deutete nichts auf eine hohe Niederlage hin. Michael Bestle/Zeller gewannen in vier Sätzen während Markus Burkhardt/Werner Ankert mit 1:3 verloren. Bestle drehte nach 1:2 Sätzen sein Spiel zum 2:1 für den FVU. Zeller fand aber kein Mittel gegen die schnellen und platzierten Bälle seines Kontrahenten und verlor mit 1:3 Sätzen. Auch Burkhardt kam gegen seine Gegnerin nicht zu seinem Spiel und verlor im fünften Satz kapp mit 9:11. Ankert hatte keine Chance auf einen Satzgewinn. Bestle konnte am Ende des vierten Satzes zwei Matchbälle abwehren, doch im fünften Durchgang hatte sein Gegner wieder die Nase vorn. Nachdem auch Zeller in vier und Burkhardt in drei Sätzen ihre Spiele abgegeben hatten, sorgte Ankert nach 1:2 Rückstand mit einem 11:9 im fünften Satz wenigstens noch für einen positiven Ausklang.

Hast du Spaß am Volleyball spielen?

Dann bist du bei uns genau richtig. Die Freizeit-Volleyballabteilung des 1. FV Uffenheim trifft sich jeden Montag um 19:00 Uhr in der Turnhalle der Grund- und Mittelschule Uffenheim. Alter und Geschlecht sind egal.

**Mehr Infos unter
0170 4661680**

Einladung zum Krautwickelfest/Kathreinerball



Die Siebenbürger Sachsen, Ortsgruppe Uffenheim, veranstalten am **Samstag, den 11.11.23 ab**

18.00 Uhr im FVU-Sportheim, An der Seewiese, Uffenheim das traditionelle Krautwickelfest (Verkauf auch über die Straße möglich) mit anschließendem Kathreinerball (Beginn: 20.00 Uhr). Mit einer zünftigen Musik wird

uns das DUO „Sirius“ unterhalten.

Zu dieser Veranstaltung sind alle Landsleute und Mitglieder sowie die gesamte Bevölkerung aus Uffenheim und Umgebung herzlich eingeladen.

Wir würden uns freuen, Sie mit Ihrer Familie, Freunden und Bekannten begrüßen zu dürfen, um mit uns ein paar gesellige Stunden zu verbringen.

Die Vorstandschaft

RAUS DAMIT!

LEWANDOWSKI

GEWERBEMÜLL
HAUSENTRÜMPELUNG
HAUSBAU
RENOVIERUNG

CONTAINER
IN ALLEN GRÖSSEN

Mühle 2 · 97246 Eibelstadt
Tel. 09303-320 · www.L-ME.de
METALLHANDEL · CONTAINERDIENST

EINER. ALLES. SAUBER.®

Wohnräume in besten Händen

Traumatelier mit wunderschönem Ausblick!

Dachausbau jetzt neu erleben

Dachflächensanierung, Gaube, Balkon, Wohndachfenster
Dachumbau und Dachausbau mit Wärmedämmung.
Mehr Platz für Bad, Sauna, Hobby und Entspannung.

- › Individuelles Konzept mit kreativen gestalterischen Ideen
- › Umfangreiches Komplettangebot
- › Festpreis für alle handwerklichen Leistungen
- › Kompetente Bauleitung für alle beteiligten Handwerker
- › Eingespieltes Team, zuverlässige Planung, kurze Bauzeit
- › Saubere Arbeit, stressfreier und bequemer Ablauf
- › Der Staub bleibt draußen.

Sparen Sie Zeit, Geld und Nerven!
Rufen Sie an: **09842 20177-0**

Steinmetz GmbH

Rudolzhofen 38
97215 Uffenheim
Telefon: 09842 20177-0
www.einer-alles-sauber.de/steinmetz

Zimmermeister Christoph und Günter
Steinmetz



Museumsverein

Ein Abend im Museum

Vortragsreihe des Heimat - und Museumsvereins Uffenheim und Umgebung e.V.

Uffenheim in alten Bildern, vorgestellt von Norbert Holzmann u. Ernst Gebert

Von der Spitalkirche bis zu den Schafhöfen

Montag, den 13. November 2023 um 19.00 Uhr in der „Alten Kelterei“, im Amtsgartenweg in Uffenheim

Die Bahnhofstraße 1888

Welchen Zweck hatte diese Säule?



Preisträger des Deutschen

Freunde der Kammermusik e.V.

1. Vorsitzender Fridolin Wienand Konrad-Adenauer-Straße 23, 97215 Uffenheim
Tel: 09842 / 2506, E-Mail: familie.wienand@t-online.de
de Homepage des Vereins:

www.freundederkammermusik.de

Frank Dupree Trio in Uffenheim

Am Sonntag, den 19. 11. 2023 um 18 Uhr ist der Pianist Frank Dupree mit seinem Trio in der Oberen Mühle, Mülhstr. 33 bei den Freunden der Kammermusik zu Gast.

Die Musik des Trios ist voller Neugier und Virtuosität. Mit Leichtigkeit und einem ausgeprägten Einfühlungsvermögen gelingt es den drei international renommierten Künstlern immer wieder, vermeintliche Genre Grenzen im besten Sinne wegzuspielen.

Der Pianist Frank Dupree ist als klassischer Pianist, als Jazzschlagzeuger und als Dirigent tätig. 2014 wurde er zum einzigen

Musikwettbewerbs gekürt. 2018 gewann er den OPUS KLASSIK in der Kategorie Konzerteinspielung des Jahres (20./21. Jahrhundert). Er ist ein Brückenbauer zwischen klassischer Musik und Jazz und zählt damit zu den vielversprechendsten Ausnahmekünstlern seiner Generation. Frank Dupree und der Schlagzeuger Meinhard „Obi“ Jenne arbeiten bereits seit 2009 mit großem Erfolg in zahlreichen Projekten zusammen.

Seit 2020 komplettiert der hochtalentiertere Kontrabassist Jakob Krupp das Ensemble. Auf dem Programm stehen Werke von Ravel, Gershwin, Bernstein und Kapustin.

Sponsoren des Konzertes sind die VR meine Bank Uffenheim sowie Waltraud und Dr. Walter Köninger. Der Eintritt beträgt 25 € für Nichtmitglieder des Vereins, Schüler und Auszubildende haben freien Eintritt.



Es empfiehlt sich eine rechtzeitige Anmeldung unter Tel.09842/2506 oder per E-Mail: info@freundederkammermusik.de. Der Zugang zur Oberen Mühle ist momentan wegen Bauarbeiten nur von der Staatsstraße aus möglich.

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
 TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
 100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe
 Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel GmbH
 Rothenburg o. d. T., Ansbach, Neustadt a. d. Aisch
 ☎ 09861 - 93 66 977 oder 0981 - 93 90 99 67

www.isotec-tremel.de



ISOTEC
 IMMER BESSER.

KREATIV WERKSTATT

DER DPSG
PFADFINDER



Du hast Lust auf einen Nachmittag voll mit kreativen Angeboten? Wir die Pfadfinder Uffenheim, möchten Dir genau das bieten. Gemeinsam mit anderen Kindern kannst Du für Dich tolle Sachen basteln und gestalten. Bring auch gerne Freunde oder Geschwister mit.

Wir treffen uns am Samstag, 25.11.23, von 14 bis 16 Uhr im Pfarrzentrum an der katholischen Kirche. (Karl-Arnold Str. 13 in Uffenheim)

Du möchtest dabei sein? Dann melde Dich bis zum 20.11.23 bei folgender Email Adresse an: isa.kuehleln96@gmail.com (Bitte mit Altersangabe)

Obst- und Gartenbauverein Langensteinach



Zahlreiche Kinder sind der Einladung der Vorsitzenden Ute Schuch

des Obst- und Gartenbauvereins Langensteinach zur Herbst-Bastelaktion gefolgt. Die vorbereiteten Reste von Kanthölzern in verschiedenen Häuserformen durften nach eigenen Vorstellungen bemalt werden. Zuerst wurden die Dächer und Fronten bemalt. Während der Trockenzeit wurden verschiedene Spiele gespielt.

Danach ging es mit bemalen von Fenstern, Türen, Dachziegeln, Blumen weiter. Die Ideen waren total unterschiedlich, so entstanden die verschiedensten Gebäude.

Nach dem Trocken wurden die fertig bemalten Exemplare mit Klarlack versehen, damit sie witterungsbeständig im Freien aufgestellt werden können.

Die Kinder waren mit großem Eifer dabei und durften einen abwechslungsreichen Nachmittag verbringen.



Fotos: Ute Schuch



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Kirchweihschießen 2023 in Langensteinach



Am dies-jährigen Kirchweihschießen nahmen 123 Schützinnen und Schützen teil. Die Zahlen vor der Coronazeit wurden nicht ganz erreicht, aber es waren 14 Personen mehr als im vergangenen Jahr. Schützenmeister Hermann Schuch zeigte sich mit dem Zuspruch sehr zufrieden. Er freute sich besonders, dass sich am Jugend- und Schülerprogramm 33 junge Menschen beteiligten, davon schossen 17 mit dem Lichtgewehr, weil es ihnen aufgrund ihres Alters mit dem Luftgewehr noch nicht erlaubt ist. Dieses Potenzial lässt optimistisch in die Zukunft blicken.

Der Königsschuss wurde auf der vollelektronischen Schießanlage wiederum verdeckt abgegeben und so war für Spannung gesorgt. Da die Gollachgau-Musikanten vor dem Schützenhaus aufspielten, war klar, dass der neue Schützenkönig nicht in Langensteinach wohnt. Gemäß eines Vorstandsbeschlusses wird nicht mehr in andere Ortschaften gefahren, um die Majestät abzuholen. Von Schützenmeister Hermann Schuch wurde Richard Draxler aus Großharbach zum Schützenkönig proklamiert. Er hat sich die Würde mit einem 193 Teiler erschossen. Erster Ritter wurde dann der vorjährige Schützenkönig Bernhard Haager, der damit die Titelverteidigung knapp verpasste, vor Dagmar Klingler als zweite Ritterin.

Anschließend wurde der neue Jugendkönig Max Schultheiß abgeholt. Er erschoss sich den Titel mit einem 178 Teiler, gefolgt von Bastian Geuder

und der bisherigen Jugendkönigin Alina Schleicher. Lichtgewehrkönigin wurde Amelie Klingler. Bevor sich der Umzug wieder zum Schützenhaus bewegte, gab es noch einen Halt bei Ortsprecher Hermann Schuch, wo es traditionell „Kerwe-Küchle“ gibt. Sieger auf der Bürgerscheibe und damit Bürgerkönig wurde Friedrich Letterer mit einem 165 Teiler vor Carolin Klingler und Katharina Müller-Romankiewicz. Auf die Gästescheibe mit Teiler- und Serienwertung siegte Sabrina Krämer mit einem 45 Teiler. Die Schnapsscheibe, wo ein 777,7 Teiler vorgegeben war, holte sich Bernd Krämer, der nur 2,7 Teiler daneben lag. Platz eins auf der Fest-

scheibe belegte Florian Haager mit einem 171 Teiler. Die Meisterscheibe mit Serienwertung gewann Gerd Krämer mit 147,8 Ringen. Mit einem 8,9 Teiler, dem besten Schuss des Kirchweihschießens, holte sich Sonja Wengertsman den Sieg auf der Glücksscheibe, während Reiner Korn sich die Glücksprämie mit einem Gesamteiler von 123 sicherte. Hier werden die drei besten Ergebnisse der Glücksscheibe addiert.

Bei der Jugendglücksscheibe siegte Alina Schleicher. Der Beste bei der Dreierserie für Jugendliche war Simon Endreß. Die Lichtgewehrscheibe gewann Leonie Klingler. Mit besonderer Spannung wurden die Ergeb-

nisse des Mannschaftsschießens erwartet. Hier waren 12 Teams angetreten. Es darf keine Schießkleidung getragen werden. Die besten vier Schützen jeder Mannschaft kommen in die Wertung. Erster wurden die „Wallmersbacher“ mit den maßgeblichen Schützen Bernd Reuter, Bernhard Haager, Adrian Thürauf und Tobias Klingler. Knapp vor der „Landjugend Langensteinach“ und den „Scheckenbachern“.

Auf die verschiedenen Scheiben wurden bei der Siegerehrung am Samstagabend über 200 Sach- und Geldpreise ausgegeben, während den Schützenkönigen Pokale überreicht wurden.



von links nach rechts: Amelie Klingler, Dagmar Klingler, Alina Schleicher, Richard Draxler, Max Schultheiß, Bernhard Haager, Bastian Geuder und 1. Schützenmeister Hermann Schuch

Foto: Ute Schuch

Suchen zuverlässigen Hausbetreuer (m/w/d)

für Asylheim in Uffenheim und weitere Asylheime
im Landkreis NEA für eine
langfristige Zusammenarbeit.
Flexible Arbeitszeiten und sehr gute Bezahlung
(TZ, VZ und Minijob). Mobil 01 60 - 2 09 68 40.

Job gesucht?

Mit einem Blick ...

in den Stellenmarkt können Sie
schnell und bequem fündig werden!

Weitere Jobs unter jobs-regional.de





Forschungsstelle für fränkische Volksmusik

Synagoge in Bad Windsheim

Wenn historisch bedeutsame Gebäude nicht länger an ihrem eigentlichen Bauplatz stehen können, kann eine Lösung für die Bewahrung eine sogenannte Translozierung sein.

Dafür wird das Gebäude vorsichtig abgebaut, um an seinem neuen Standort so original getreu wie möglich wieder errichtet zu werden. Nach diesem Verfahren wurde mit der ehemaligen Synagoge aus dem unterfränkischen Ort Allersheim vorgegangen, die Mitte Oktober im Fränkischen Freilandmuseum Bad Windsheim feierlich eröffnet wurde.

Musikalisch begleitet wurde die Festveranstaltung von den Fränkischen Straßenmusikanten. Passt das überhaupt zusammen – fränkische Volksmusik

und jüdische Geschichte? Selbstverständlich! Zwar denken heute die meisten Menschen vorwiegend an Klezmer, wenn sie an jüdische Musik denken, doch wird Klezmer in Deutschland erst seit einigen Jahrzehnten gespielt. Klezmer ist aus osteuropäisch-jüdischen Musiktraditionen entstanden – und war damit den Mitgliedern der jüdischen Gemeinde Allersheim, deren Synagoge in den 1740er Jahren entstanden ist, gänzlich unbekannt. 1748 lebten dort zwölf jüdische neben 26 christlichen Familien, Mitte des 19. Jahrhunderts machte die Gemeinde über 20% der Bevölkerung Allersheim aus. Bis zum Anfang der 20. Jahrhunderts wanderten immer mehr von ihnen v.a. nach Würzburg ab, 1911 wurde die

Synagoge an einen örtlichen Landwirt verkauft.

Tatsächlich war es historisch so, dass Musikanten unabhängig von Religionszugehörigkeit ihre Spielgelegenheiten wahrgenommen haben – christliche Musikanten spielten bei Festen von jüdischen Nachbarn. Belegt werden kann dies z.B. durch Zeitungsberichte oder persönliche Aufzeichnungen. Aus einem Einnahmenbuch des evangelischen Musikers Johann Götz aus den Jahren 1842-51 geht z.B. hervor, dass die jüdische Gemeinde im mittelfränkischen Wilhermsdorf für ein bis zwei Tanzveranstaltungen im Jahr sowie für Hochzeiten die Dienste der örtlichen Musikkapelle in Anspruch nahmen. So bekräftigte bei der Eröffnung auch Dr. Josef

Schuster, Vorsitzender des Zentralrats der Juden in Deutschland: „Sie hören hier fränkische Volksmusik, jüdische Volksmusik.“



Eröffnung der Synagoge mit musikalischer Begleitung.



STADT AUB
Kleine Stadt. Große Freude.

Kleine Stadt. Handwerkliche Vielfalt.



**DU WILLST ETWAS BEWEGEN?
DANN KOMM IN UNSER TEAM!**



Das Bauhof-Team sucht noch weitere Allround-Talente.
Bewirb dich bis spätestens 19.11.2023.
Weitere Infos unter <https://www.stadt-aub.de/rathaus-service/stellenangebote>
Stadt Aub, Marktplatz 1, 97239 Aub Tel. 09335-9710-0 bewerbung@vgem-aub.bayern.de

Was sonst noch interessiert

Heiße Tipps für kalte Tage

Energiesparcheckliste aus dem Landkreis für den Landkreis

- Richtig lüften: regelmäßig stoßlüften statt kippen
- Heizungen nicht zustellen und Reflexionsfolie* verwenden
- Rollläden nachts schließen, um bis zu 20% des üblichen Wärmeverlusts der Fenster zu vermeiden
- Raumtemperaturen: 1 Grad weniger spart 6% Energie – aber nicht unter 17° wegen der Schimmelbildung
 - Smarte Thermostate/ Heizungsregelung*
 - Flur 17°
 - Schlafzimmer 17-18°
 - Küche 18-20°
 - Wohnzimmer 20°
 - Arbeitszimmer/ Kinderzimmer 20-22°
 - Bad 23°
- Heizungen entlüften
- Dichtungen* kontrollieren (Fenster, Türen, Kühlschrank)
- Kostenlose Energieberatung nutzen

*Entsprechende Artikel finden Sie in Ihrem örtlichen Baumarkt

*Kurzberatung oder Terminabsprache: 0800 809802400



Herz Jesu Kirche Uffenheim wird Ort der Jugend come together 2.0:

Unter dem Motto „come together 2.0“ erlebten rund 170 Jugendliche ab 12 Jahren am 21.10.2023 in Uffenheim die Herz Jesu Kirche in jugendlichem Flair mit viel Sound, Licht und Nebel und genossen einen Abend voller Musik und Gemeinschaft.

„Come together 2.0 zeigt eindrücklich, wie wichtig es ist, Räume für Jugendliche zu schaffen, in denen sie sich frei ausdrücken und ausprobieren können, und dass auch Kirche und kirchliche Jugendarbeit durchaus solche Räume bieten kann.“

Einbruchzeit ist immer! Vorbeugen in der dunklen Jahreszeit.

KHK Armin Knorr (Fachberater für sicherheitstechnische Prävention) Kriminalpolizeiinspektion Ansbach

pp-mfr.ansbach.kpi.praevention@polizei.bayern.de, 0981/9094-380

Allgemeine Tipps zum Einbruchschutz erhalten Sie auch unter www.k-einbruch.de.

de. Dort finden Sie auf der Startseite auch die Herstellersuche, um geprüfte einbruchhemmende Produkte zu finden, sowie auch die Fachbetriebssuche, um die Produkte fachgerecht einbauen zu lassen. Nur ein nach Herstellerangaben richtig verbautes Sicherungs-

system kann dem Einbrecher auch den vollen Widerstand entgegensetzen.

Ihnen stehen die Beratungsangebote Ihrer Polizei ebenso, wie die Möglichkeit, Vorträge in Vereinen und Institutionen durchzuführen, ganzjährig zur Verfügung. Nutzen Sie dieses Angebot.

Aktion „Wunsch-Sternenbaum“ startet wieder

150 Plätze warten auf Kinderwünsche



Der Weihnachtsduft liegt noch nicht in der Luft, doch die ersten Vorbereitungen auf das Fest sind bereits in vollem Gange. Denn auch in diesem Jahr erfüllt das Projekt „Sternenbaum“ des Freiwilligen-

zentrums „mach mit!“ der Caritas Neustadt/Aisch dank der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer wieder 150 Weihnachtswünsche.

Bis zum 24. November können Wünsche der Kinder bis 14 Jahren unter www.freiwilligenzentrum-nea.de bis zu einem Betrag von max. 15 Euro eingereicht werden.

Erste Schritte am PC

Kostenloser Computer-Workshop für Einsteiger



Was ist ein USB-Anschluss? Was muss ich beim Umgang mit dem PC beachten?

Diese und ähnliche Fragen will ein Workshop rund um den Computer beantworten, zu dem das Freiwilligenzentrum „mach mit!“ der Caritas einlädt. Gemeinsam mit einem Ehrenamtlichen werden im ersten Modul die Grundfunktionen und das

erste Arbeiten am Computer erläutert. Praktische Übungen am Computer ergänzen das Seminar, das am Montag, 27. November 2023 von 16.30 bis 18.30 Uhr im Caritas-Haus, Ansbacher Straße 6 in Neustadt/Aisch stattfindet. Der eigene Laptop inkl. Ladekabel kann mitgebracht werden. Die Platzzahl ist begrenzt. Anmeldungen nimmt das Freiwilligenzentrum unter freiwilligenzentrum@caritas-nea.de oder 09161 8889-40 entgegen.

Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

Betreuungsverein der Caritas lädt zum Vortrag ein



Warum ist eine Vorsorgevollmacht sinnvoll und wann? Worauf sollte man bei einer Betreuungsverfügung achten? Diese und ähnliche Fragen wird Gudrun Hobrecht in einem Vortrag am

Dienstag, 28. November 2023 um 19 Uhr beantworten. Dazu lädt der Betreuungsverein des Caritasverbandes Neustadt/Aisch ins kath. Pfarrzentrum, Ansbacher Straße 5 in Neustadt/Aisch ein.

Zur besseren Planung wird um Anmeldung an hobrecht@caritas-nea.de oder 09161 8889-15 gebeten.



Macht Krach.



Macht Hoffnung.

Spenden Sie Saatgut.
brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung



Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**

TreffpunktDeutschland präsentiert:

ÜBER 50 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

UND WAS MACHEN WIR ALS NÄCHSTES?



In unserer Reisemagazin Reihe „WILLKOMMEN IN...“ stellen wir Ihnen jeweils einen Landkreis mit seinem namensgebenden Hotspot-Ort und den angrenzenden Landkreisen vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Bis Jahresende wollen wir für jeden bayerischen Landkreis ein eigenes Reisemagazin zum kostenlosen herunterladen anbieten. Diese 71 Reisemagazine wird es dann für die folgenden Regionen geben:

Aichach, Altötting, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Reichenhall, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg,

Dachau, Deggendorf, Dillingen a.d.Donau, Dingolfing, Ebersberg, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Freising, Fürstenfeldbruck, Fürth, Füssen, Garmisch-Partenkirchen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Landshut, Lindau (Bodensee), Miesbach, Miltenberg, Mühlhof a.Inn, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Passau, Pfaffenhofen a.d.Ilm, Pfarrkirchen, Regem, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Starnberg, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weilheim, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen

6 prämierte Rotweine zum halben Preis



Das Beste aus Spanien

ÜBER
50%
KENNENLERN-
RABATT

STATT ~~60,65€~~
29,99€*



GOLD
Berl. Wein
Trophy

GOLD
Berl. Wein
Trophy

GOLD
Berl. Wein
Trophy

GOLD
Berl. Wein
Trophy

90
Peñín

GOLD
Mundus
Vini

GOLD
Gilbert &
Gaillard

SCHOTT
ZWIESEL

Inklusive
**GLÄSER
SET**

VERSANDKOSTENFREI* BESTELLEN: vinos.de/weingenuss



Bester Fachhändler
Spanien 2023



Schnelle Lieferung mit DHL
in 1-2 Werktagen



Top-Bewertungen
4,9/5 Sterne bei Trustpilot

ZUM PAKET



*Gratisversand gilt beim Vinos-Erstkauf, ansonsten kommen 2,99 € Versand je Bestellung hinzu. Angebot enthält 6 Weine aus Spanien à 0,75l/FI. und 2 Gläser von Schott Zwiesel. Sollte ein Wein ausverkauft sein, wird automatisch der Folgejahrgang oder ein mind. gleich-/höherwertiger Wein beigelegt. Aktueller Paketinhalt unter www.vinos.de/weingenuss. Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Grundpreis pro Liter: 6,66 €. Preise verstehen sich inkl. MwSt. Wein & Vinos GmbH, Hardenbergstr. 9a, 10623 Berlin, 030 330 855 05 (Mo-Fr 9-17:30 Uhr). **Vorteilsnummer: 37228**